Griter Bogen.

Telephonnummer

Gebirgsbote.

63. Jahraana.

Auflage über 12 000 Eremplare.

Mr. 62.

Glat, Freitag, 5. August

in die flynifige T. uieretten Karbittern in die flynifige T. uierette dere bezet dienn 30 Sin, vofele Enfere effulftelge aus den Kunder ichtsbezief (volgt) is Bin, Lofel-Kreiste nach Steffmerfine is Sin, alleftauegelfe of Sin. Aire die Inne-baltung befrummer, Platierungsborfderften wird teine Genanie bertummer, Sie eine flynifikarie und den solltes angemeideten bertummer, Sie eine flynifikarie und den solltes angemeideten

An unfere Lefer und Darteifreunde

An unsere Leser und Parteifreunde
richen wir die dringende Bille, auf Bahnhöfen, in Soletes
und in den Galwirtschaften den "Ghöingsbeten" au verlangen. Es sit dies eine Botwendskeit, damit der
Andholken gemachte Derwurt, is bedighe niemen Konspeelie
lie liesen sich von gegenrichter Seite alle.
Micherscheinber der
fent in der Bertreut und "Gelingsbeten" au vergenertent under "Gettung ginn solete, weschol beiten ich die
Katholiken wen den anderen hierin beschäumen ladjen. Allo
in ollen Abrichfasten, in denne unsere Deier, Kreunde und
Gömmer gelegentlich einkehren, energisch unsere Presse vortenat; dem in bestienigen Buffichoften, in benen lebalgich
bei Presse unseren der unseren der unseren weiter
mittlen Abschein eine Richtachung der Kanholiken konstaleiren
mittlen Kallen eine Richtachung der Kanholiken konstaleiren
mittlen kanholiken in Richtachung der Kanholiken konstaleiren
mittlen kanholiken der kanholiken konstaleiren
mittlen kanholiken der kanholiken der kanholiken konstaleiren
mittlen kanholiken der kanholiken kanholiken konstaleiren
mittlen kanholiken der kanholiken konstaleiren
mittlen kanholiken der kanholiken der kanholiken kanholiken der
mittlen kanholiken der kanholiken der
mittlen kanholiken de noch mehr Eingang zu verichaffen.

Carrier Control of the Carrier State of the Carrier

sam der Deren ber Schreichungs und der Spillenenheitelle seinen der Spillenenheitelle seinen der Spillenenheitelle seinen der Spillenenheitelle seinen der Spillenenheitelle S

Bentrum es an nationaler Befinn Partei vollkommen aufnehmen kann

Lokales und Provinzielles.

Rachbrud ber mit Stern ober anderen Erlginalzeichen bezeichneten Artifel nur unte

Blote. 1 Stuanit

26. Wanderversammlung und bienenwirtschaftliche Ausstellung des Generalvereins schlesischer Bienenzüchter.

deuter Mobed-Aramonia 19 M., Güntfer-Göspersleben 10 M., M. Apopso-Rembort 10 M., Schulter-Moster 10 M., Schulter-

wird. Mit Tanfesworten für den Proteffor, Landrat v. Steinmann 20th Cantecoverten inte ben Westelfen, Canabast to Jedimunan, hen Germundischenti. Perine Wingermeitigte Außle, umb für bie Wilalfeber bes Übermanschaufte nurde bie Yassieffung, melde ausgefelden unter beimithe Wienermalte freber mich, gefelden Ze mannfer Leite wurde für bie Amferet genomen; fo mannfer Weinermitälner erhieft Durch die Kunselfung reiche Minegung, die Verentung der erhieft Durch die Kunselfung reiche Minegung, die er unter der Schreiber der der Schreiber der

perionlich pornahm. Gingeleitet murde bas Geit burch einen Gelt: pezifontisi pernadim. Eingeleitet wurde bas Zeil burde einen Zeitsung, ber tijch bem Valetabipus jütter bie Edmichmitertrafe, Schweichnitger: um Schlauerinabiquaben. Dislaumter, Veijingbruide. Illerjütughe, Zoleffirsche and hem Zomafage beregter. Der Feltjaup mot
in 6 Brunpen getellt. beren jobe non einem Waltifferné angeführt
in 6 Brunpen getellt. beren jobe non einem Waltifferné angeführt
in 6 Brunpen getellt. beren jobe non einem Waltifferné Angeführt
in 6 Brunpen getellt. beren jobe non einem Waltifferné Angeführt
in 6 Brunpen getellt. berein in 6 Brunpen eine Brunpen bei biefigen farbeilischen Weterein nangen wolltanabig, sowie ble Inthetifiern farbeilische Weterine nangen wolltanabig, sowie ble Inthetifiern farbeilische um Getellennereine Wälteite und Witerbrücklichen.
Nachbem ber Zeitzug von ein Austination Auftribitiodofiliene Waleist
wordt befültern ber, unwebe der Stirdenfultur prosetylionalitier nach
bem Zomafag gefettet, no in ber Wilter besjelden ein Mitat er
Mitatende. in der zu pom Intanaben und Illustifichenbeit ber Zeit.
Mitatende. in der zu pom Intanaben und Illustifichenbeit ber Zeit.

and Deventibiline feinem attem Teodritionen treu Beleiten, bilioriflose und modernes Gendupieli erreben mi Selektoder eine Befeghiert birben, möderneb bas Schaufpiel feinem mi Selektoder eine Befeghiert birben, möderneb bas Schaufpielfolaus bejenbers ber Devertiet als öberinfelte beinem mirk. Das Schaufbeter wirbt nach mie eine Der Gharoffer eines Solsfehoterts beiteholten. Sertektung won einer beitreten Arenibersolietiung und Glass nach Statusales. But eine Eingales ber Sandelsdammer Schwechung som Oltan nach Statusales. But eine Eingales ber Sandelsdammer Schwechung som bes Anzieel. Deter-Besithertien Werselaus folgenber Weigheit ein: Begen wertellung einer unmittelbaren Eermagesetbinmag für ben Sprechungsbeteibung in der Bereichtigen General der Gebrachten Genachten Gestellung ber Gerichteilung bei Gerichteilung ber Gerichteilung der Gerichteilung der Gerichteilung der Gerichte der Geric

amte in Glati ist der Grund der nieberigen Erichtungen ainer Berbindung and Gleinis der Berung zu acken vor einer Verfrühung ach geleinis der Berung zu acken vor einer Verfrühung ach Austonis, weil der Verfrühr mit Gefrühlt gehörte fin als mit Austonis. Beitere Mitteilung in der Aufgelegnehr und zur den Verfrühren der Verfrühren der Verfrühren von Glat nach Getrielung des Verfrühres der Aufgelegnehr und gestellt der Verfrühren und verfrühren der Verfrühren und verfrühren der Verfrühren der Verfrühren und verfrühren der Verfrühren und verfrühren der Verfrühren und verfrü

befand. Befangt in bem auf preuhischen Gebiel befand. Befinsedel. Das Rittergut Groß Jobritich, das 2000 Rorgen gebt, it. it mit dem dass gehörigen Verwert Seinrichfelbe von dem bischeigen Befiner Seiner Genit einen deren Jenne Gerin Erbeben Er Stehen der Schollen der Schollen Gebeken. Die Hoperale der Knöniglichen Erbebennungt in Krietern verzichneten werden gegen 12 lite mittags ein Erbeben ist einer Entiretung von 2000 fürmetern and Stenkog frühgen 4 ilber ein zweites Beben. befon Entiretung fich nicht genau feitfellen ließ.

Aus der Grafichaft Glag.

Aus der Graffigatt Glats.

T. Midres, 2. Muguit. Berganarene Boche beranitaiteiten die Schiere Gloger im Middle fir ist Mittel- und Deschläfe der Gerefalle chrein dartstein nicht gestein norden ist Gesteiler der Schleifer der Sc

mehreren Metern Länge unterhalt und ins Walfer geriffen, auch der gegendberflegende Afserere sie Gerten wurde feart unterhalt. Die gegendberflegende Afserere sie der der unterhalt. Die des eine Unterhalten der Affere und Kriedenteil angeschwermet, in sind der Kriedenteil angeschwermet, in sind an der Kriedenteil angeschwermet, in sind an der Kriedenteil angeschwermet, in sind an der Kriedenteil angeschwermet, der der Krieden der Afferen der Krieden der der Afferen der Krieden der Afferen Afferen der Afferen der Afferen Afferen der Afferen an der Afferen Afferen der Afferen auf Afferen Afferen der Afferen auf Afferen Afferen der Afferen auf Afferen auf Afferen auch der Afferen auch

ichwammen. Sämiliche Brücken wurden weggerissen, daher eder Wagenverfehr mit Neinerz volltändig unterbrochen. Die

iober Magennerfelte mit Keiners nollfährig unterworden. Die bei ber heifigen metervologischen Zeitow gemeinen Wiererfalgaben nene betrug 160 mm. Jum Gliff dir ber Sanden an Aelbern und Wiesen understenden. — In vonlieben Zeigen nan Aelbern und Weisen unterweitende. — Ernembeten Zeigen der die der Schaffen Arontendager.

17 Täfterbenen. 18 mig der Steine Arontendager.

18 Auf der Schaffen der Schaffen der Steinen Arontendager.

18 Auf der Schaffen der Schaf cien Gert jum Gruff- Bezeith. Zer Broetter Statz Zeitel biet bei Günfürmagere. Röber mehr auch einen farzen liecetidi siere bei un ihm aggründen Gerein. Det im Zunfe ber ladt eit Antre beite Streiten aus einem Stundistien Anschlie ein forfert Amgling genorben ich Jeraf der Umfahr der siehen Streiten Ausstraften Statzen der eine Streiten Ausstraften Statzen der eine in recht erfentilitet wiretreichte streiten Berichten Bericht mit zu der einem in recht erfreitlichte wiretreichte Berichten Berichten Berichte unter Mittle fab deute einer greiben Arzube genichen. Dem heute erfahrt der Berichten ber Streite des unterer Witte fab deute einer greiben Arzube genichen. Dem heute erfahrt der Berichten Beric

ober zuurteiten nerdrin gendem, ind aum zugleich ein Zoneu-ladern verbeiten nerdrin gendem, ind aum zugleich ein Zoneu-ladern ausgen Zonnabend um heute nadmittlig über unter Gegenb. 2006 Zonnabendemitter bat in ben hinter Verenem gefeigenen. Döhmischen Erifdenten gegeber Zödeber ungerichte. Wie Zeitlich unt Zerweitst, Mohleck is. in ging ein hatter Songelission nieber, auf Zerweitst, Mohleck is. in ging ein hatter Songelission nieber, etweite Zeitzer unter die Zeitzer der der der der der etweite Zeitzer der der der der der der der der etweite Zeitzer mit ist, der des Grunterten Songens. Das in vollen Ilmfange betreichen wirb, wieder unterbrochen hat.

wollem Umfange bertieben wird, wieder und ber Spabelichwerdt, L. Auguit.

Ip. Auslug. Der Somtag vom Mönnergelangserein Williamstelle Geschaft werden ber der Bestelle er Geschaft werden ber der Geschaft werden Zeinfahme. Mermeifter

) * (Wittelmelbe, 31, Aufr. Die Lifte ber zum Umte eines

nam ertolgter arstituter Stille tedurche Echenhefabr beleitigt mat. T. Hitmelitte, i. Singuit. In ber Mante von 90, aum 41. p. W. murben bem Waitergulsbellere Erntl 2-told 30 Zink Silhner und Ziche mit ben den eine Stellen der Stille Stille der Stille Stille der Stille Still

A solution of the solution of Süten Sie sich

biefe Amonce aus der Hand zu legen, bevor Sie nicht eine Flecke unteres geraultert echten Wickenwallers befeldt haben benn es wäre nur "Dis Scholen. haparführen und vongställich in Cantifikt und Michaup, Schäftlich mit und ohne Ertlichen Urches Geoppelliche nur Mis, Zo. 20. 281 3K inches Celefung. Bei 3 (I franko und eine Fl. Ideal-Partim (Wett Mis, Zo.)) gratis! Berfand gegen Rachnahme.

Kosmetifche Kandels-Befellichaft Rudolf Hintz, Altona b. Hamburg 310.

Commence and the contract of t Kunyadi János (Sazlehner's Bitterquelle.)

Lassen Sie sich nichts MINDERWERTIGES aufdrängen, und verlangen Sie das ECHTE.



siurzer Getretde-Mochenbericht der Preisberichisfielle des Deutschen Landwirtschaftsrals vom 26, Juli bis 1. August 1910. Se fellten sich die Preise sie inklandiges Getreide am leisten Karkitage:

	Weizen		R	oggen	Safer		
Danzig	205	(-1) 145	(-3)	156	ĺ)
Posen	194	ì) 138	(-5)	149	(-4	í
Breslau	196	(141	(-2)	154	(í
Berlin	197	() 144	(-5)	170-	(-3	١
Leipzig	198	('	150	(-6)	170	i	í
Sambura	195	1-2	150	1 5	175	ì	١
Straßburg	220	1	170	1 1	175		,
Minchen	218	1-2	156	7 (162	(-2	١

| Minchen | 218 (-2) | 156 () | 162 (-2) | Weltmarktyreije, Weigen: Beefin Sept. 193,25 (-7,36), Budapell Chiober 130,15 (-3,35), Chicago Septbr. 130,80 (-3,65), Nogaen: Beetin Septbr. 147,50 (-6,06), Hofer: Beetin Septb. 150,25 (-3,00) Mark.

Nach langen schweren Leiden verschied, wiederholt mit den hl. Sterbe-sakramenten versehen, unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, die verwitwete Frau Rittergutspächter

Auguste Werner, geb. Bräuer.

im Alter von 83 Jahren.

Dies zeigen mit der Bitte um stille Teilnahme schmerzerfüllt an Eckersdorf, den 2. August 1910,

Vally Wenner, Generaldirektor. Georg Wenner, Geb. Tschirner. Else Wenner. Frieda Wenner.

ragen worden: fr. 31 die Firma Franz Knauer,

Ptr. 31 die Izirma eranz nieuer. Mittelwalde und als deren In-taber: der Kaufmann Franz Knauer in Mittelwalde, Gelchäftszweig: Kolonial- und Delikategwaren-Ge-

Rapierhandlung. Mittelwalbe, den 28. Juli 1910. Königliches Amtsgericht.

Das Befighten der Zwangsver-leigerung, das Grundbildt Landock - Haufe – Vand t. Vlatt 21 der - Haufe – Vand t. Vlatt 21 der treffend, wird aufgehoben, nachdem der betreibende Gläubiger den An-trag auf Zwangsversteitgerung zu-rückigenommen hat. Der Zemili am 6. August 1910

iUt fort. Landeck, den 30. Juli 1910. Königliches Amtsgericht.

Bfänder = Auktion.

Die in meinem Pfandleihamt edergelegten, jur Berfallgeit nicht ngelösten Pfander bis Nr. 66000 wie in früheren Auftionen gurfahr.

ie in früheren Aukstonen gurück-liebene Pfünder, bestehend in: Gold: und Silberfachen, Uhren, Wäsche, Betten, Kleidungsstücken u. s. w.

Dienstag, den 16. Anguft 1910,

von vormittags 9 Uhr ab, burd den vereideten Austionator Herri Zieninsermann in mei nem Geldöftslokale, Schwedel-dorferstreche 18, öffentlich meist-bietend versteigert werden.

Letiter Tag der Berzinjung Sonnabend, den 13. August 1910. Montag, den 15. August 1910 Les geschlossen. In

Raad = Bervachtuna.

Attigo Det putifitud, sonning, den 21. August 1910, machmittags 3 Uhr wird im Wolfhaufe der Schottliebei Herrn Grosser die Gemeektobei August der Schottliebei August der Schottliebei August Geschlich und Weiter August der Schott der Packfeben der Aufgebei im Termine bedinnt eine de.

bekannt aemacht. Schönfeld, den 30. Juli 1910. Der Jagdvorsteher. J. Otte.

Holzverfauf.

Stadtforft Sabelichwerdt.

Am Sonnabend, den 6. August cr.,

cam Comnaurus, ven v. Angun t., sommen aus Differ. 10 u. 25 b. Shuhb, Oberbrand, 50, 80 Shuhb, Oberbrand, 50, 80 Shuhb, Oberbrand, 50, 80 Shuhb, Criedridagrunh, 107, 109 u. 116, Kreuser- u. Kulfot-Cstlidt des Schuhe 20 Wufunn overnitiga 9 Ulpr im Hötel zum Deutlinen Hause hier-leibli folgende Söldser zum Gerfauf: 3,57 im Budgen-Puthplot, 15,97 im Budgen-Puthplot, 15,97 im Stämme V. Kl., 1575 Stangen I.—VII. Kl., 67 Stm. Schichtunihols I. und II. fl.

Um 10 Uhr.
7 Mm. Lörden Bennholz, 1.— II. Kl.,
144 Mm. Nadel-Vreunholz, 1.— III. Kl.,
144 Mm. Nadel-Vreunholz, 1.— III. Kl.,
82 Mm. Reij. 1.— III. Kl. Sämilide Ruhfdiger entflammen dem Aach-olife von Holzkäufern und lagern bereits 1.— 2 Jahr im Walde, wes-holt nicht mehr vollmerig, Habelfdwerdt, den 28. Juli 1910.

Die Forftverwaltung.

Die Blaubeeren: und

Kimbeeren-Nugung

Stämme V. Al., 1070 So. VII. Al., 67 Am. Schi I. und II. Al. Um 10 Uhr.

W. Bormann.

Prica werner.

Die Beerdigung findel Freitag freih 9 Uhr in Ekersdorf statt.

The state of the s In unfer handelsregifter Ab teilung A find am 8. d. Dits. ein,

Danksagung.

Bei der Beerdigung meines inniggeliebten Gatten, unjeres g treusorgenden Baters, des Bauergutsbesthers

Josef Schneider,

uns von nah und fern, mündlich und schriftlich, sowie herrliche Krauzspenden zahlreiche Beweise liebevoller ahme geworden, wofür wir allen ein herzliches "Bergelts

i" (agen. Bejonderen Dank den Herren Geiftlichen für die troftreichen rie am Grabe, dem Kirchenchor von Riedersteine und den ren Trägern für ihre Mühewalfung. Riedersteine, im August 1910.

Die trauernde Gattin nebft Rindern.

Danksaauna.

Für die vielen Beweife aufrichtiger Teilnahme, for für die vielen ichonen Krangspenden bei der Beerdign unseres lieben Sohnes und Bruders, des

Lehrers Pius Latzei

fagen wir allen Bermandten, Freunden und Bekannten von nah und fern ein herzliches "Bezahls Goti".

Bobifchau, ben 2. Auguft 1910. Die tieftrauernden Eltern und Bruder.

Bitte ausschneiden!

indiges Chepaar fucht per I. Januar bezw. I. April 1911

in einem Boborte ober Sommerfilise preiswert zu pachten. Uebernahme eines Kaffechjankse oder kleiten Warengeschälte nich ausgeschleften. Agenten und Vermittler verbeten, Offerien erbeten unter E 48. an die Erp. des Geb.

Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen . Zimmermann & Co. A.-G.

3meigniederlaffung Ereslau VII. Gabititrage II.

ightfütunging Macadem VII. vorringen in light in bemähtet fünsibrung: ind Getreidemäher Troifelgraber, Rübenheber Drillmaschinen "Mallensis" Ackerwalzen Kloedrescher für Dampfbetrich,

jowie alle übrigen landw. Majchinen. Dreise. Günstigste Zahlungsbedingungen reter gesucht. Kataloge umsonst. Billigfte Preife. Bertreter gefucht.

Jagdgewehre

er Art, sowie Scheibenbuchsen, Teschias, Euftgewehre, polyer, Pistolen, Munition, Atensilien, Raubtierfalien etc. liefere am besten und zu niedigsten Preisen die Gewehrfabrik f. Burgsmuller & Sobne,

Rrelensen 588 (Barz).

der reichnigste, lebreichte und interessanteste der Waffen jenden wir an fledername graffe und franko ohne Kautzwane. water the state of the state of

Johns Schornstein-Auffatz

sid das beste Mittel gegen des Rauchen der Oben und Herch. Diaserid ogste Wirkenges-Schortsstelle Jahren der Haltbarkeit Außalz.

450 000 Stück verkauft,

F. A. Schliemann & Sohn, G. m. b. H., Glatz,

Jeden Doften

Rohflachs, geröltet, noch lieber ungeröltet, abe trocken, ob gut oder schlecht kauf zu den höchsten Tagespreisen Julius Kittner, Fabrik von Polsterwerg und Dampsrößterei, **Mittelwalde**.

Arbeitswagen

fofort zu verkaufen. Friedr. Wolff, Schmiedemeifter

Das Ringlein fprang entzwei!

ohne Löttune,
woburd bas Mufplaten unmöglich
eworden ift, Midt learer als mit
Fuge, hält in allen Stärken, mit
Goldlempel verfehen, vorrälig bas
Paar son 10 MR. a

Millioceren-Auffling mifforfreiere Decibble, Atteilung Midferberg bis Bienenietle, Gutterbach Gulferberg-Schreibulch ilt durch Pacht in meiner Zeich übergangen. Das unerlaubte Einjammein, jonie der mierendliche Arteil der aus biete speichtlich verfolgt. Gerichtlich verfolgt. Daar von 10 Mk. an. Max Hoffmann, Moldidmiedemeister Jumelier und Goldichmiedemeiste: Glaty, Schwedelborferstr. 4. Beachten Sie genau meine Firma!

and Volksschaler vom 12. Jahre werden bei den Pallottinern zu Priestern und Missi onaren ihrer Gesellschaft ausebildet. Anfragen werden erbeten an den

Kochw. P. Provinzial der Pallottiner, Limburg (Lahn) Antoshmozoit Sentember

gelegen, empfiehlt fi Beachtung. gelegen, empfehlt lid getäger

Zeuer, kein mettelin austitäten.

Gute Spetten in Gertalmete.

Gute Spetten in Gertalmete.

Gute Spetten in Gertalmete.

Gute Spetten in Gertalmete.

Guntlag: While Interhaltung.

Godiner Zuternhaft unter noter.

Guntlag: While Interhaltung.

Gu

Weberei, Färberei und kaufmännische I aus. Tüchtigen jungen werd, soweit angängig

Dolytechn. Institut Ingen. u. Werkmeist - Abtelleen.

🗤 u. Heberziehen von Schirmen

haler, haler





Momentausrück-& **Um**schaftvorrichtung Aug. Gruse Schneidemühl. Eine feit langer als 60 Jahren | Mariannen-Bab.

Mühle

Lagerplat.

565 qm. welchen jeht Her veich inne hat, ist vom 1. 1. 1911 1. 1. 1927 zu verpachten und inen für diese Zeit auch Gebäude

auf demselben errichtet werden. Off, erb. an Güterdirektion Majorat Poditau p. Glah.

Cin Haus resp. Baustelle mit ca 2. Morgen Garten, Schöne Lan-für Sommerfrische, an Chausse grentend, 2. Minuten vom Wald, 20 Minuten von Bad Altheibe ent-ternt, flest zu verkausen. Raberes bei

Raheres bet Hausbesither A. Bartsch, Mit-Wilmsborf, Kreis Glat

Eine Schmiede

mit guter Kundschaft in guter Lag-ist krankkeltshalber bald zu ver kaufen. Zu erfragen in der Exped des Gebirgsboten.

Haus in Albendor

mit 4 bemohnbaren Stuben, nebli Keller und Bodenraum, geeignet sir Ausgedinger und Penssoner, is dald zu verkausen. Zu erfragen bei Stellenbessiser Postdena jr., Albendors.

Günftig für Schmiede!

Schmiede

an einen tächtigen Schmied mit Einheirat zu verkaufen, anbei i Worgen Alder mit Obstgarten, sehn nahe einem großen Dominium, Ber mögen erwünscht. Zu erfragen in der Expedition des Gebirgsboten.

der Erpedition des Gedurgsboten.

"O Warengeschift But in Grundslied, in lehhaften kath. Kirch und Schulborfe, bald oder pidter zu kaufen oder zu pachten gestächt oder Hausen der genacht oder Hausen der Angele als Erftl, geiucht. Off. unt. L. 1800 an d. Erp. d. Gebb

Tiffe's Edelkorn,
nste Marke für garantiert reine
5 alte
Kornbranntweine.
Verlangen Sie Preisliste.

Frz. Tiffe Nöbne, Dampf-Kornbrennerei Wünschelburg, Schles. Gegr. 1771. feiste Antwennepschriben.

CONTRACTOR DESCRIPTION OF THE PARTY OF THE P

Raufe zu höchsten Preifen

Erische himbeeren

und Blaubeeren.

Fall: « Schüffeläpfel.

Rummelfamen,

getrocknete Steinpilze.

J.Warmus, Sabelidiwerdt. Futterkartoffeln

find abzugeben.

Bienen-Zucker |

amnfiahle

Alois Kittmann,

GLATZ.

= Telefon 65. ==

Die ausgesprochenen unwahren Aeußerungen betreff. Strafen-bauangelegenheiten gegen ben Be-meindeoorficher Lux bedauere und wiberrufe ich. Schreibenborf, im August 1910. Franz Lux, ber Obere.

(Fin aut maffipe

mit ca. 11 Morgen Acher ift in Acurode anderweit zu verpachten. Nahere Auskunft erfeilt der Magilicat daselbit. Der Magilicat empfiehlt: Bannen:, Dampf:, elektrijche Lichtbäder, Kohlenfäure:, Der an der Reinerger Chauffee gwifden bem Olbrich ichen Brund jud und der Rother ichen Holghand

Fichtennadel, Schwefel., Sool-und Moorbader,

Gtatz, Parkfir. i. 10 Minuten vom Stadtbahnho

jāmil. Aurbāder, Ancipviche Güjic. Biberationsmajiage, Packungen. Die Badeverwaltung.



Eine ganze

Ediaufenster: Ginrichtung

mit Spiegelicheibe, c. 110×240, Türe, Jasousten, Schild, Rou-leaur, noch fast neu, billig wegen Umbau zu verkaufen bei W. Olbrich, Piano-Magazin, Glatz.

Durch maidinelle Antage bin ich imitande, meinen gut und fritch gebrannten
Bau= & Dünge=Kalk

den möglichften Preifen abgu

314 den moglichten Preisen abzu geben:
Baukalk Hehtol. 1,50 Mk. Ofenzugltalk 1,00 " Ackerkath 0,60 " Siegfried Jung, Kalkbrennersibet. Rofenthal, Kr. Habelichwerdt.

Sandlung photograph. Bedarisartikel

Josef Weier Photograph.

Glatz, Kirchitraligi 1.

Fennuf 189.

Ais Fadmann biete ich höchte arantie für nur tadellofe Kabrite. Man verlange meine Preiste pugleich Lebrbuch koltenlos.

Hebernahme fämtlicher
Amateurarbeiten.

Arühkartoffeln (Raiferkrone) Landw. Genossensdiaft

Mittelwalde. STHICHWAINV.

Hiensprieng Essenz Lassen Sie sich nicht hnter das Licht fehnerdern kauten Sie nur Arnolds echte Hiengrong Essenz Arnolds echte Hiengrong Essenz Arnolds echte Hiengrong Essenz Arnolds echt Hiengrong Essenz St. 1984 (1984) bei 30 Fl. 540 Mk. franko, 30 Fl. Mk. 800 franko.

A. E. Arnold & Sohn, and Arnolds Sohn, and Arnolds William Bazu Librat. William 1894 (filt. Will). Suchen Agenten.



Damenweit

iebt ein roliges, jugendriiches Antilig und einen teinen, zarten, jehonen Teinen, zarten, jehonen Teinen. Auf den Teinen Teine abs. die Auftre für der Auftre vorsätälich wirkendes Mittel gegen Sommersproffen. Tube OP, bei:

Mittel gacen Sommerferolfen. Ause 50 Pg. bei: 3n Glath: in ben Angelen Son Den Hellen Son Den Hellen Son Den Hellen Son Bernere, Emil Schmidt, Vally Stefersleben: 3m Sabetistuserel: Alpusheker 3m Sabetistuserel: Alpusheker 3m Hellen Son Bernere, Emil Schmidt, Vally Stefersleben: Aug. Nicking. 3m Mittyleber: Emil Buhl: 3m Mittersbort: Apotheker Missbach.

Lyra-Fahrräder sind de-der besten Pedelkalake Usra-Fahr-Wirb Hermann Klassen in Prenzlau, Positach Nr. F 14

Ein Bullen.

rotbraun, zur Zucht, 2 Jahr al verkaust **Robert Vogel,** Wittelwalde i. Schl.

Studenten!

Gut veranlagte Gymnasiasten

Gin gehorener Deuticher Sin Revolvance Zellisigist winsighe in the ferrem Sciental tombe in Briefs unto Sarrein unto Sarrein unto Sarrein merben beantwortet und bin gerne bereit, höhe Anichen von Central und Sido-Amerika zu lenden. Miem Schotz Michel von Charles unto Sergeant Frank J. Kreisel, sepast little (paper, land paper, land paper, land thillips). Post Exchange Steward, Fort Moultrie, Sout Carolina, dinted States of Amerika. Kolonick und Delikategwaren-vo-ichaft.
Ar. 22 die Jirma: Ch. Helman, Mittelundhe und des Inhober. Aren Mittelundhe und des Inhober. Aren Mittelundhe, Gelchäftsweig: Kon-fektions- und Puhagekäft. Ar. 23 die Jirma August Walzel, Mittelundhe, und als Inhober des Koulmann August Walzel in Mittel wolhe, Gelchäftsgweig: Buch, und Nanischandhund

🗟 Restauration zur Carls-Rast über den Ballerlällen j dem Wege nach der Heu-euer, schön und romantisch egen, empfiehlt sich gütiger

Fachschule ben moderns und Apparat Anstalt bild

Ourn one Distance

Reparaturen

t tadellos, jdynell u. billig Hofman, Habelschwerdt,

aufe jeden Posten 300 Alois Kittmann, Glaty, Telefon 65.





Daukiaanna.

Im Namen des Generalvereins der ichlefischen Bienenguchter fage ich den Behörben des Kreifes vienergaugter fage in den Desporben des Areifes und der Stadt Glat, dem Herrn Protektor, den Mitgliedern des Ehrenausschuffes, dem Glacher Bienenzichferweren und allen, welche der 26. Wandervoessamtung fördernd zur Seite standen, den herzlichsten Dank.

Glat. ben 1. Muguit 1910.

G. Sceliger, Geichäftsführer.



Männer=Turnverein Glak. Gresses Wald: und Reralest.

Felt-Konzert, großem Schau- und Wett-Turnen.

Turnspielen, Leiterppramiden etc. ım Juse des Königshainer Spitzberges an d gshainer Wossers herrlich gelegenen, eigens dazu herg

grossen Festwiese.

Dortfelbi ili durch Auftellung von Tischen, Sishhen und Bänken entigender Angabl, sowie Etablierung einer guten Arfleum einer meterne Artleifenderen befrens gefener den er einer Auftelleichen befrens gefener des er ein.

Bhonoffe nüchtlich 2 Uhr nachmittegs vom Vereinsfohal "Gobben er" am Stodbbadung ber Sieger im West-Launen. Alsbannt marsch.

Denbe 3 ühre der Launen. Alsbannt marsch.

Turner-Kränzchen

Saale des "Deutschen Reichsgarten" (Meuthne Alle Freunde unseres Bereins und der Turnsache sind b Der Borftand.



Ein Jeder verlange neueste Preisliste, dieselbe wird kostenlos und ohne Kaufzwang zugesandt von Edelweiß-Decker in Deutsch-Wartenberg.

Um schnall

verkaufe ich fämiliche garnierten und ungarnierten

Samenhiite, Darunter Modellhüte, Sulblamen, Sulnadeln, Agraffen elc.

von heute zur Hälfte des wirklichen Wertes. Bitte die Breise in meinen Schausenstern genau zu beachten.

Parterre u. 91. Etane. Schwedeldorferstrasse. 🌊 Größtes u. vornehmstes Spezialhaus für Damenput. 🏖

Beim Cinkauf von RÖST-KAITEE bediene man fich meiner

🕶 3 Sonder-Spezialitäten 👸

Teirlon 84. Glatz. Schwedeldrie:
Spezial: u. Berfanb-Gefahrie:
für Anflee. Mein, Zigarren.
Sämtl. Kolonialwaren und
gangbare Delihatessen.

haben

die einfachste und billigste Betriebskraft

für Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft. Vorzügliche Referenzen Bisher mehr als 96 000 Motoren mit über 880 000 PS. geliefert. 🖘

Gasmotoren-Eabrik Deutt, Zweigniederlassung Breslau V Gartenstrasse Nr. 3.

1 neue Sandablage geeignetstie Steftmacher, gulloter, am 15 3uh breitem Being vonas gebyn bergeben. Arbeit if hier bei bei gebyn bergeben. Arbeit if hier bei bei gebyn bergeben. Arbeit if hier bei bei gebyn bergeben. ich jur verpachten. Arbeit ift fini-ichend am Orte. Offert, unt. 1. 122 an die Exped. es "Gebirgsboten".

Bäniefedern. gefchliffen, (neue) find billig zu ver

Glas, Schwedeldorfer Strafe 18.

Serie III

Buchtbulle, baut, wird zu kaufen ge grau ober gelb, auch icheckia Offerten find p

Nie wiederkehrend! Nie wiederkehrend! Streng leste Preise! Strena leste Preise!

Aus einer bedeutenden Herren-Garderoben-Fabrik habe ich nachstehende Waren augergewöhnlich billig erworben und stelle diese Waren von Freitag, den 5. August bis Sonntag, den 14. August jum Berkauf.

Es befinden sich unter diesen Waren viele Stücke, welche den doppelten Wert haben.

Sämtliche Waren sind hervorragend gut gearbeitet. @-

Von nur auserwählten Erfat für Maß-Arbeit! 156 Stück Herren-Anzüae!

Serie II Stild 18 Mark Stild 28 Mark. Stild 21 Mark. Stild 18 Mark.

Für extra starke Herren! Komplette Anzüge! (Weiten 108–124). Nur bessere Stosse! Führer Preis dis 48 Mark, jeht Stild 30 Mark

Senjationell! 480 Stück Schul-Hosen! Bur von prima Rester-Senfationell!

Serie | Stück 95 Pfg. Serie II Stück 1,25 Mark.

Serie I

Serie III Stück 1,75 Mark.

Bur Angben pon 3-5 Jahren! Für Anaben von 6-10 Jahren! Für Knaben von 10-14 Jahren!

🌇 65 Stüd Einzelne Stoff-Jacketts! 30% unter Preis! 🦡

120 Stück Knaken-Anzüge! | 150 Stück einzelne Stoff-Westen! | 185 Paar einzelne Stoff-Hosen! | 185 Scrie I Serie II Seri

— Während dieser billigen Verkaufstagel —

Am Wäsche-Lager! Am Kurzwaren-Lager! Herren-Hemden! Stild 95 pfg.
Damen-Hemden! Stild 85 pfg.
Elegante Untertaillen! Stild. 85 pf. 275 Stiid per Damen-Gürtel! Fabelhaft billig! Tag Gummi Gürtel! Gummi-Gürtel! Sammet-Gürtel! Stiid 28 Pfg. Stiid 35 Pfg. und 50 Pfg. Stiid 75 Pfg.

Die angegebenen Verkaulspreise sind nur bis Sonntag, den 14. August gültig! 🖚 Bekleidungshaus

Ring Ring **Aweiter** Bogen.

Telephonnummer

63. Jahrgang.

Auflage über 12000 Eremplare.

Mr. 62.

er, flebtrachoter eiferint Dentian mib Aretina und beier Gebergebeiten Des Burenfuselleiters, des Anterekaelteiters, des Anterekaeltungsblatzes, des Unidirieter "Conningsblatze" und ber Entstehrteilnichen Ungegeber". Ereis pro flanteil mit Witco inst hand ! Mart, butch die Boft beiere ichnicke 120, mit Witco 1,10 MR.

Glat, Freitag, 5. August

Generalverjammluna der Katholiken in Augsburg.

Bon ben besonderen Beranstaltungen sind noch hinguge kommen: Sonnabend, den 20. August 1910:

Sounde John, den 20. Muggit 1910:

Mends 8 lby: 1. Migeweiture Yühademiteering mit Nelessien inter indensities Geltragen im Natholikering Malino (Granutsuffenge Geltragen im Natholikering Sounting, den 21. Muggit 1910:

Nachn. 5 lby: Souriesung den 1. Migemeinen Machaenikering Oraffenge Geltragen 1. Migemeinen Machaenikering (Granutsuffenge Granutsuffenge) (Granutsuffenge) (Gra

Montag, den 22. Mugall 1910:

Sbendo 7 (Dr. Stefammlung der Tudmonda Gatolika Usuige Esperantista Ganerifice und Opterreibigie Dandssorban) mit Sortrag und Esperanto-Austrillung im Hotte Gatolika Usuige (Dr. Stefanda (Dr. Stef

Radm. 21- Uhr: Generalverlammlung des Katholischen Kreuzbünd niff25, Berein abstinenter Katholiken, im Katholische Kalino (Franentorstraße C 57).

narno (gravenvograge C 27). Berjammlung des Berbandes Satholijdjor Kauf männifger Bereinigungen Deutschlands in Cajó Kernstod, 1. Stock (Annastraße D 262).

Festversammlung des Verbandes Katholische Kausmännischer Bereinigungen Deutschland im Casé Kernstod, 1. Stock (Annastraße D 282). Mbenda 8 Hhr.

Abends 8 Uhr: Deffentliche Berfammlung bes Katholischen Kreuz blinduiffes, Berein abstinenter Katholiken, im hote Eisenhut (Oblimarkt D 73 74).

neisena (bohimarii o' a' a').
Nachii. 1 Uhr:
Ardyn. 1 Uhr:
Ardyn. 1 Uhr:
Ardyn. 1 Uhr:
Ardyn. 2 Uhrishinan der ehemaligen Antimapricher mit
Ardyn. 3 Uhrishinan der ehemaligen Antimapricher mit
Leamur' (Leabnighterhe D 170 80).

3 uhrishinan Uhrishinan der ehemaligen Antimapricher mit
Ardyn. 3 uhrishinan Uhrishinan der ehemaligen Uhrishinan der ehemaligen Uhrishinan der ehemaligen uhr ehemalige

Montag, den 22. August 1918: Borm. 10 Uhr: Berjammlung ber hath. Lehrern Schiefgrabenjaal (Schiefgrabenftrage 14), wie folat: Borm. 10 Uhr: Berfammlung der hath. Lehrer und Lehrerinnen im Schiefgrabenjaale (Schiefgrabenftrage 14).

Aus der Braficaft Glat.

Aus der Grafische Gleb.

2 Mitterlinen, E., Jani, 2m fest host fichen Wähnner und hin eine Grafische Grafi

Der Varien kolte die Mönigin Aufe als Boebth die ir ie eine bertiffe Arom im Felfentleine Obertertaume, des un größen Ille glied nie versage.

+ Schlegest, 2 Mungli. Der Sonning üben leiten der Geneticken in Felfentlein Obertertaume, des un größen Ille glied eine Versage der Versag

Sondlern Friedens im Orte beiestragen haben. Die Ausfährungen ers beten mit einem Soch auf der Driespreisende, In der Junispreisen von der Vertragen und der Vertragen der Vertragen der Vertragen sentien" gelungen. Ber bem Godelunge begad his die Albert-ung der Pharre-Karlin, Abeltere, St. Johlt und St. Efflesch-dere Absullehrer Vieleft Merek bertrigker Begleden-Inshipmag und überreichte ein wertvolles filbernes Arzeit der Begleden-Inshipmag und überreichte ein wertvolles filbernes Arzeit. Zomang werde in unferer Barreichte St. Selberocht 1. Angalui. Zomang werde in unferer Barreichte

Schlefien.

und noch mehr gerichlagen und in den Graden gegenüber gewerfen.

Schlesen.

Schlesen.

Stolesen.

S

Bericht und Doligei.

th. Bauseffensunbirte Benntung son Arembenstimmern. Ein om menigen Abere erdfrigtee bedeit in M. it bezart am dreinifgem Arembenmangel. beit in Mehler abet in M. it bedeim Arembenmangel. beit in Mehler abet in Mehler bei bestimter beitels mor. Im bie Brite fir bie volgtig inbertifftigen Jimmer zur Iparen, gab fie ber boteffer en ben Dansowirt sprüft. Ber it is anbeweitt seumiette. Die beranfalste bie Wolfgiebebörs zur Erkelbung ber Minge auf Sprüftensund ber Geltisterfrichtigen zur Chrelbung ber Minge auf Sprüftensund ber Geltisterfrichtigen zur Gerbeiten auf Sprüftensund werden der Sprüften. Aus Geber der der Sprüftensund sein de dh. Conzeffionswidrige Benutung von Frembengimmern.

Seer und Flotte.

Das erite "sielharame" Mesiment. Das am 1. Chober d. J., neu 311 ceriatende ischiiche Dujturendigment U. 20 crălli, wie de "All.-opi. dascrepinenten", mittielli, douende amb allein, ilie die "All.-opi. dascrepinenten", mittielli, douende amb allein, ilie die "Alleonso, alfo and Paradequeect, de feldparane Infraem. Aux die Zielefe unverhe, worlinfig noedigiens, migt feldboarn, fondere fein. Die neue vom Abnige von Zaden bereits greedhigte Infinem befreide ma einer feldparane Mittia mit bankeigniene Gen

Offiziers des neuen Regiments lich um etwa taufend Mart niebriger itellen ale bie ber anderen beiben jadiifden Bufaren-Regimente Nr. 18 und

Das Ranadifche Schunenregiment Queens Own Rifles mirt Das Sanabissa Salineareşinent Lucens Dwn Mittes mirbin Sauste bes Nuquis nan Üngahn büreştiştiri, um at pen Mirmemandbern biteles Jahres teilşamehmen. Bor ber Einschlichtung na D. August hib has 600 Manni nafre Meniment odt Taga famı in Lucbed. Der Mittenstessen ber der Leit iştimen Manhenatier im Lruppenteil göbent bat, rögi famit ide Solien. Lişlet bie Mannischeten mit neuen Ilmisormen aus, sidalit bet erforberichen Michae an unb lieter ben Effliktern neues Jamm unb Zausten, 20a8 Megiment dat lürzlich had Jelt izune Solüktian Beigeben geleiern.

Ungludefalle und Berbrechen.

geler ietwes Soljantene weisenens getetet.

Anther Beint Erwinn Cauchett, 31, Juni. Der Mörder.
Anther Beint Erwinn Cauchett, 31, Juni. Der Mörder.
Crippen und Wilk 22 % der ein die ver alett mocken. 314
gelern felb 1,310 line meitaufend Mellen von Genden entlernt
tuntiern der Z. Gerenkrums die Verfahrung erfolgt, muhle
gelunke Cautenmöder ist. Juni De Gruppen felbir hatte nicht geglunke Gattenmöder ist. Juni De Gruppen felbir hatte nicht geglunke Gattenmöder ist. Juni De Gruppen felbir hatte nicht geglunke Gattenmöder ist. Juni De Gruppen felbir hatte nicht geglunke Gattenmöder ist. Juni De Gruppen felbir hatte nicht geglunke Gattenmöder ist. Juni De Gruppen felbir hatte nicht geglunke Gattenmöder ist. Juni De Gruppen felbir hatte nicht gegelinkt gete alle gelie geber der gelie gelie

überichwemmt. In der Kreuzung Frankfurter Allee Gurger Straße entitand ein großer Sec. Die Bagen pielinien verlanfen die an die Achien im Waffer. Omnibustinien verjanten bis an die Adjen im Baffer Stragenbahnverfehr mußte eine zeitlang ausgejest werben.

Bie über Wien aus Schladming in Steiermart gemeldet wirb, 19 am Sonntag im Gebiet bes Steinernen Meeres und bes Nadsbler Tauern ein Gewitter von feltener Heftigfeit nieder, das ihrere Stunden dauerte und bon einem jurchfderen Boffenbruch

findber Zauern ein Genutrer von istenen, portigiert neven, was mederree Eunwehr Auserte und von einem furufdirene Wolfenfruche bedeutert. Ausenbaufen der einem furufdirene Wolfenfruche in Artistenen der eine dem Generation der eine der Geleiche der Gel

noc. Died Zeineitern Stefen und der Jenoche Artice Stefen der Gestelle Gestelle und des und des Zeiner Progret erten Auflich under gericht in der Gestelle Gestelle und des des interestelle Gestelle Ges

einem Hunde gebissen worden, der, wie sich später herausstellte, tolls

einem Gunce georgen worden, est aus gegen mitte von mitte von.
Iteberfall auf gwei Berfiner Damen im Sarz. Bie ber "Berfiner Lokalanzsiger" mehbet, wurden bie Geschwifter Affe und
Grete Comidh, die sich in Suberode am harz in der Sommerktische
Grete Comidh, die fich in Suberode am harz in der Sommerktische

liner Stodianssiger" mebbe. muchen bie Gefdenstier 3lle und Gerte Gemünk, bie fin in Buberode um ders in ber Sommefrisite befinden, auf einem Zoastergang antiden Machelerung und Niersbadden und einem Zoastergang antiden Machelerung und Niersbadden der Gerte der Michaelerung und Verteilung der Gerte der Michaelerung der Gerteilung der

Erkläret mir, Graf Derindur



miniums Merzaderum murde ber Bangare emmerke auf getänden. Die Ledick mies eine Anfelfende Kunde in der Truck auf der Gebe den die eine Anfelfende Kunde in der Truck auf der Gebe der

.Mücke". Altmaltersdorf. Dom. Rudelsdorf

Borfeste u. Tanzmusik auf Sonntag, den 7. d. Mis. ladet ganz freundlichst ein Wilhelm Knauer, Gastwirt. — Ansang Nachmittag 3 Uhr. —

Kotel und Gaithoi Goldene Krone Glatz. Sonnabend, den 6. August:

Schweinschlachten.

Sierzu ladet ergebenft ein Ferdinand Thiel.

Saidekorn Šenflamen Wallerrübe-Samen Wicken-Bemenge Saat:Erbien

Alois Kittmann. Glatz, Telefon 65

Himbeeren Rlaubeeren

Sauerkirschen

hauft wie immer zu höchsten Dreifen

Louis Schott, Glatz Böhmisches Tor.

himbeeren. Blaubeeren

auft zu höchiten Preisen Franz Faltus, Mittelwalde

Ubgesette Ferkel rkauft Bortha Kuschol, Bauergutsbesitigerin Muersdorf

gebr. Pianino. Off. unt.

bei Tuntichendorf offeriert 18 200 Schock

Ernteseile

à Schock 50 Pf. ab Sof. Ich Raufe

Kimbeeren, Blaubeeren, entitielte Sauerkirichen.

S. Ellguther Wilh. Sachs Nchfl apeten-Kataloge

and the state of t

Erfinder!

Gine gute Idee kann zum Mohliand tühren dei fadgemährt Ausmutung. Auskunft koltenlos.
Patent:Ingenieur:Viro
Ebel & Schmidt,
Alb: Breslau,
Neue Tafchenltraße 21.



MASe. Hôtel Blauer His

Bruchleidenden! Wruchtelber weine Bruddbürder mit weicher Gammipelotte, mit weicher Gammipelotte, mit weber Gelbünden, Norjett und vertigen gestellte der Gelbünden, Norjett und vertigen gestellten. Suspeniors.
Reparatizen (hinelliens.
Billigs Preift, da kein Laben.
F. Locker, Jandaglif, Glaty,
Böhmidschraße 176.

Verloren

den 1. 8. ein weiß Jackett und blaugetäfeltes Jackett mit rotem Einfag von Kofentha dis Ebersdorf-Bahnhof. Der chr tiche Finder wird gebeten, dasselb abzugeden dei Franz Volkmor

Dal Coll verleift an jedermann.
Ratenrüdigabig., mäß.
Jüffen, ichnell, diskret,
red. C. Aründlen,
Berlin W. 8. Kriedrichftr. 196,
Provijine the Gelhäftsabighuß.
Biefe Dankichreiben.

1800 Mark

werden auf eine Gärtnerstelle bis 15. 9. 1910 zur 1. Stelle zu zedieren gesucht. Auskunft erteilt J. Laubner, Schreckendorf.

Bar 4-5 ° 3inl., diskret evil. ohne Bürgen, bei Geld bequem. Rüdizahlung gibt Selbsigeb. Kersten, Beilin

7000 Mark 3um 1. Oktober mündelficher juleihen. Bon wem, zu erfrager Frankes Buchhandlung

1500 Mark werden ju gedieren gesucht. Beff. Offerten unter L. 124 die Erpedition des Bebirgsboten.

1500 Mark

find 3. 15. Okt. auf sich. Hyp. 441gOm an pünktl. Zinsenzahler vergeben. Wo? sagt die Exp des Gebirgsboten.

Hypotheken-Kapitalien

in jeder Höhe unter günstigen Bedingungen sind zu beziehen durch die Rheinische Grundbesitz-Breinische Grundbesitz-Berwertungs - Gesellschaft Dissellendert Auskunst kostensteil.

11000 Mk. find bald oder später auf nur erst stellige Hypothek auszuleihen. Off u.C. 116 in der Exp. d. "Beb." erb

10000 Mark

ar ersten Stelle auf ein Haus in tieder-Thalheim b. Landeck gesucht. Bert 18 000 Mk. Offert, a. d. Exp. . Gebb. unt. E. 118.

10 bis 15 000 Mark werden auf gute Hypothek geluch Näheres bei **Josef Lindner** Glaty, Sellgittplaty 5.

Geld-Darleben, 5% Ratenrüdizahlung gerichtlich nachgewiesen reell, Selbste geber. Diesner, Berlin 48, Belle Alliancestraße 67. Rückporto.

Ferkel verfauft Paul Marx, Petersborf, Rreis Sabelichwerdt.

The state of the s Rum Antritt per 1. September fuche einige

Pugarbeiterinnen, ferner

2 Lehrmädchen gegen fofortige monatliche Bergütung

S. Loewy, Damenput, Glat.

Grösstes Spezialh Taller 1967 to the grant the section of a region

Blak = Bertreter Landwirtssähne LaffluWillsStillie, fowie febergemandte junge Leute ich. Berufs erholten gründliche Mussibung zum Verwalter, Rechnungsführer, Amtsjekretär durch die Landwirtdnatillied Lehranitati Frankturfa. O. Amger 20a. Stellg. an Schüler gratis. Lehroltan frei. W. Paul, Direktor.

Junge Leufe ren judi ffandi bie Brestauer Dienerichule, Inh. Heierich Kupka, Sötchen ftraße 89. Stellung jof. Autr. tägl. Prospekte kostenlos.

Ein Schmiedegeselle

ann bald eintreten bei A. Gottwald, Schmiedemeister, Schreckendorf.

1 Schmiedegesellen,

Ein tüchtiger

Schuhmachergehilfe

ann bald eintrelen bei H. Güttler in Eckersdorf, Ar. Neurode.

Ein Lehrling

kann sofort unter günstigen Be-dingungen eintreten bei Aloys Langer, Brots, Weiße und Heinbädterei, Wölfelsvoorf.

1 kath. Gehrling

meine Biergroßhandlung fojort bei Firum und Provision gesucht. A. Friebe Namiolg., Glatz.

Reeller Berdienst

iuge Zgenten, Haufterer für einer ei der Landwirtschaft leicht einzu ührenden Artikel. Näheres durch Alfred Nicka, UNersdorf, Be3. Breslau. Nebenverdienst.

Berfandgeschäft ohne Kapital, ohne Laden, verschafft Berfandhaus Hansa, Görlih, Kamenzerstr. 4

Buter Berdienft

Hur Lebensmittelbranche werden Bertreter zum Haulieren gejucht. Für Frauen iehr geeignet. Süherh, von 75 – 100 Mi. erforderl. Off, erbeten unter SOOO posts. Bresslau VI.

25-175 MR. möchentlich und jungen Leuten, ohne Mufgab und jungen Leuten, herren, herren und jungen Leuten, ohne Aufgabb bisheriaer Tätigkeit. Aeuherst ehr barer, leichter Berdienst. Sachsennt nis nicht erforderlich, Sicheres Ge-lchäft. Horton, Kattowitz O. S. No. 553

Suche Stellung als

Sieder Steutung als Heiger Seiger!
Ein junger Menich, militärfrei, gelernter Schmied, vertraut mit kleiner Heigung, judi; zur weiteren Ausbildung Siedlung als Heiger. Hiff und 117 an die Exped. d. Gebirgsboten.

Molkereilehrling 3

bei monatl. 8—12 Mk. Talcheng freier Station und Trinkigeld. G. Wahner, Dampsmolker Eisersdorf, Kr. Elah.

Anecht!

Suche zum 1. oder 15. Oktober zuverlässigen Knecht, da mein jetziger zum Militär geht. Lohn 80 Taler, gute Behandlung, mittleres

runtwern. 105. Mütter, Mühle Oberrathen, Post Wünschelburg. Arbeiter u. Arbeiterinnen

bei hohem Lohn (Chepaare au Wohnung) merben anna

nung) werden angenommen Pappenfabrik Olbersdorf bei Landeck. n. Tochter Stellung als

Wirtschafterin

oder Stütze bei Landwirtschaft. Offerten unter **Z. 113** an die Erpedition des Gebirasboten.

ein Mädchen ht, das in der Küche erfahren ift. Freifrau v. Gregory, Glah, Kommandantur.

Eine Landwirtstochter

fucht zum 1. Oktober Stellung auf einem Dominium oder Schloffe, wo fie das Rochen erfernen kann. unter No. 155 Offerten erbeten un poftlagernd Glat.

Ich suche zum 1. Oktober er. ein älteres, braves, in Küche und Wäsch

erfahrenes Mädchen meinen Haushalt. Oberlangenau, 2. August 1910. Frau Amtsvorsteher Keisler.

4 Studt gebrauchte, gut erhaltene

Träger, 7 80 n lang, verkauft Finger's Brauerei, Habelichwerdt.



Mittelfdwein, 0 Pfd. schwer, sieht zum Berkauf bei Ignatz Poucker, Reuweistrig.

Ferkel verkauft J. Kintscher, Reitwaltersbori.

Bad Altheide Notel u. Restaurant Hohenzollern"

neben bem Bollhaus. Borguglide Suche. Bute Biere und Beine.

Mbend-Karte

♦♦♦ gu kleinen Preifen. ♦♦♦ Allen Beluchern des Bades beitens empfohlen.

J. Gottschlich.

161

183

19

Œ

M

8

酱

133

44

173

Di.

2

10

131

owie 3216 Silbergowinne I. W. v. M

Los 50 Pf. II Lose and ver- 5 M.

Gust. Pfordte A. Molling

Schlaflos:

Pfg. bei Latte, Drogerie, Glatz.

Uckerpferd

fteht billig zum Berkauf bei Sarrazin, Richtergrund

Baakaakaakaakaakaa Baakaakaa B Drillmaichinen.

Gras- u. Getreidemäher, Ernterechen m. Sih ihon von Mk. 71,00 an, Pflüge, Eggen, Kultivatoren, Jäter,

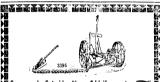
Dreschmaschinen, und Göpel, Burfmaschinen Centrisugen, Buttermaschinen, häckselmaschinen und Rübenschneider.

Reparaturen prompt und billig. Umänderungen von Dreschmaschinen etc. August Schubert, Glatz,

Obermühle. Coulante Zahlungsbedingungen *****************

Teld - Lotterie I 30.000

.5.—\ Porto und | Frankfurter Luse à 1 Mk. \ Porto u. Liste 30 Pfg. | 11 Luga 10 Mk. \ Electric 21/n | Electri l ganzes Metzer Los u. 5 Frankfurter Lose incl. Torto für 10 Mk empfehlen Lud. Müller & Co. in Berlin C, Breitestr. 5.



Gras- und Getreidemäher, Schleifapparate, 🎏 Deichselträger, Heuwender, Emterethen, Jauchepumpen, Dreschmaschinen und Göpel, St. Kartoffelerute-Waschinen. Kartoffelernte-Maschinen, Centrifugen, Buttermafchinen, Bafchmafchinen.

Bafchemangeln, Kultivatoren, alle Arten Pflüge und Eggen,

landwirtschaftl. Geräte und Erfatteile C. Fels.

Glatz, am Stadtbahnhof.



Draftzäune in einfachen und jur geschmackvollen Mustern. Draftgeflechte beit verzinkt mit dechigen und fechtern mit beitigen und fechtern Macken Drahtgeslechte best verzinkt mit 4eckigen unb Gedigen Maschen.
Drahtkörbe D. R. G. M. für Landwirtschaft und
Industrie unerreicht

in Saltbarkeit und Ausführung.

Man verlange Preisliste. =

Rugust Kleins Erben, Brahtzaun- und Brahtwarenfabrik, Reichenbach i. Schlei, Göhlichstrasse 7:10.

Verlobte und

Total-Ausverkau

des gesamten Warenlagers wegen Aufgabe unseres Detail-Geschäfts Glatz. Frankensteiner Straße 2 u. 4

Wegen Vergrösserung unserer Fabrik haben wir uns entschlossen, unser Detail-Geschäft aufzulösen und verkaufen bis 1. Oktober 1910 unser Warenlager, bestehend in:

Aller Arten Möbel, Salons, Rerren:, Speile:, Schlaf: :: und Wohnzimmer, Küthen, Galanterie-Waren, :: Spiegel, Polsterwaren, Bilder, Ceppidte, Gardinen, Dekorationen und Vorhangstolle

vollständig aus.

Die Preise sind teilweise um 50 Prozent des reellen Wertes zurückgesetzt und bieten wir jetzt eine seltene Gelegenheit zu einem guten und billigen Einkauf.

Unser Ausverkauf ist streng reell und soll am 1. Oktober 1910 beendet sein.

Glatz, Frankensteiner



Epochemachende Erfindung! dommenster orthopädischer Apparat für Erwachsene und Kinder!



Bei Rückgrat: Verkrümmuna

Unsymmetrie der Schulerbiätter u. Hüften wirkt unbedingt bessernd, mit überraschendem Erfolg der Haas'sche lenkbare Gradehalterapparat

Patente in allen Kulturstaat General-Vertreter! Menzel, Breslau, Althüsserstrasse 12.

nungen und fachmännischer Beratung unentgeltlich.

Denticulande großte Eperialacidiaft für nene gereinigte Gänjefedern un G. Ernft & Sohnin Sechin

praktisch, billig,

rösste Schonung

Unschädlichkeit garantiert. Henkel & Co.

D.

bon D. Criff & Solfit in Securiti im Oberband berkenbel goein Nadmagnie zu Engres Breifen: 10 Bund ungeriffene Ganfe-ifdladifiebern mit Zamen für 12.–, 13.– mid 17.30 M. 10 Mund Gänfernpfedern m. Zam-nen für 1830, 20.–, 22.31 und 23.–20. Phind Ganfchalbbannen fi 23.50, 25.- und 27.50 9R. 2.30, 22. 400 27.00 M.

O Pland geriffene (Sänfefebern
panbarbeit, für 22.50, 25.-, 30.-, 35.und 40.- M.

Neine (Sänfebannen Pland 3.50
i.-, 4.7. bis 6.50 M.

tichtgefallende Ware nehmen wir e tandoles zurück. Preistifte grat u. Bir beitgen die Eitheng. Ehrenpr der Verzightliche Eithung. Ehrenpr der Braudenburg. Landbeirtschaft fammer Bertin 1980.

Was ist das beste Gewürz für Mildi- und Mehlspeisen, für Kakao und Tee?

Nur Dr. Oetker's Vanillinzucker.

Derselbe ersetzt die teure Vanilleschote vollständig und ist ausgezeichnet durch seine Billigkeit und Aus-giebigkeit. Ein Packchen für 10 Pfg. (3 Stds. für 25 Pfg.)

greungkeit. Im Faculum unt 20 rg. 10 stok int 20 rg.) entspricht 2-3 Schoten guter Vanille. Mischt man 1, Påckchen Dr. Detker's Vanillin-Zucker mit 1 kg feinem Zucker und gibt hieror. I bis 2 Teeloffel voll auf eine Tasse Tee, so orhålt man ein aromatisches, vollmundiges Getränk.

Futterstroh

Ein Abfahfohlen,

policie (real not de trees lange)

STACES LC

Sobolit. Asia grant Sichelle Sobolit. Asia grant Sichelle Sobolit. Asia grant Sichelle Sobolit. Asia grant Sichelle Sic Neue Kartoffeln a Ctr. 5 Am., fette junge Gänfe u. Enten à Pfd. 80 Pfg. liesert frei dort per Nachnahme Peuckert in Bernsdorf bei Wünfterberg i. Schl.

Starke Ferkel Buchtschwein

Oberrina 19

Ecke Böhmische Straße Parterre und 1. Etage.

Oberring 19

Ecke Böhmische Strafe Streng feite Preife.



Haarbänder!

Meter non 5 Of. an. Frisierkämme!

Stück pon 15 Pf. an.





Kinder=Söckchen! Paar 50, 40, 30, 25 Pf.

Wachstuch=Schürzen! Stück 48, 42, 38, 34 Pf

Beife Mädchen-Semden! 90, 70, 60, 50, 45 Pfg.

Anaben=Chemisetts! Stuck 30 Pfg.

Knaben-Hosenträger! Paar 60, 50, 30, 15 Pfg

Hosen : Anöpfe! Dugend 4, 3, 2 Pfg.

Strohhüte für Mädden! Stück von 50 pfg. an.

Teller-Mützen! Stuck von 50 Pfg. an.

Leibchen-Hosen! für Knaben!

Knaben:Anzüge! Stück v. 3,00 an.

Anaben:Westen Stud v. 1,00 an. Anie:Kolen in allen Größen.

Anaben=Schürzen! Stüdt 100, 80, 70, 50 Pf.

Weihe Anaben: Kemben! 1,00 Mk., 90, 75, 65, 45 Pfg.

Anaben=Arawatten! Stuck von 10 Pfg. an.

Aragen-Anöpfe! Strumpf=Bummi!

Meier 30, 25, 20 Pfa.

Strohhüte für Anaben!

Sport-Mützen! Stück von 50 Pfg. an.

Fertige Kinderkleidchen! für jedes Alter!

> Anaben=Lavalliers Stück v. 15 Pf. an.

Kaus=Dantoffeln für Rinder, Daar von 28 Pf. an. Kauspantoffeln

für Madden von 38 Pf. an. fdmar3 meine bekannt guten Qualitäten ոոծ

buntfarbia:

Einsteckkämme! Stude von 15 Pf. an.

Tafel-Lappen! Studt von 4 Df. an.

Mädchen-Schürzen! Stück 1,50, 1,25, 90, 70, 50 Pf.

Bunte Kinder-Wäsche! 90, 80, 70, 60, **50** Pfa

Anaben-Manschetten! Daar von 28 Pfg. an.

Stulpen:Anöpfe! Daar von 13 Dfg. an. Hut-Gummiband!

Meter 10. 8. 5 Pfa.

Schul-Mützem! Stud von 40 Pfg. an.

Schild-Mützen I Stück von 40 Pfg. an.

Pelerinen! " für Knaben, Mädchen!

Doering:Seife Stude: 18 Pf.

Blncerin-Seife Stück: 7 Pf.

Mandel-Del-Seife Stück: 7 Pf.

Schuhsenkel Baar 3 Pf.

Fingerhüte Stud 1 Pf. Semdknöpfe Dugend 2 Pf. Stern=3wirn Stern 3 Bf. Stopfgarn Rolle 5 Pf. Sicherheitsnadeln Brief 5 Bf. Schürzenband Stück 5 Pf. Stricknadeln Gat 3 Pf.

Lack: Gürtel Stüd 19 Bf. Einziehnadeln Stüd 1 Pf. Röperband Stild 4 Pf. Schweifblätter Baar 15 Pf. Leinenband Stüd 8 Pj. Rabieide Rolle 3 Bf. Käkelnadeln Stud 5 Bf.

Bettfenkel Stud 3 Pf. Saarnadeln Bad 1 Bf. Schuhknöpfe Dutenb 1 Bf. Schuhhnöpfer Stud 1 Bi. Rahnadeln Brief 2 Bi. Stopfnabeln 3 Stud für 1 Bf.

> Zephnr=Wolle! schwarz und buutfarbig

Barchend-Unterröcke. Barchend-Höschen für Kinder (etwas angestaubt) 💓 zu fabelhaft billigen Preisen. 📆

Bum Schlug der Sommer-Saifon:



sämtlicher noch vorhandener sämtlicher noch vorhandener Sommerstrümpfe!

sämtlicher noch vorhandener

Strohhüte!

Lage 8

1/2 Pfb. v. 1,05 an. Lage 22 Pf.

Sommerhandschuhe!





Dritter Bogen.

Lelephonnummer

Gehirgshote.

63. Rahraana.

Auflage über 12 000 Eremplare.

Nr. 62.

Ter "Geblegsbote" erfdein Piendan um Freites um beriebt als Benieberlagen 20 Breiffen. Belleft ist Antonio Belleft ist Antonio Belleft ist Antonio Belleft ist Antonio Belleft ist Belleft

Glaty, Freitag, 5. August

Noch einmal das Erzbistum Prag und die Braifchaft Blag.

Braifdaft Blat.

Wir haben bereits einmal die Gelegensteit mahrquen men, darauf hingunellen, das des gewißen liberalen Blattern, in erfter Linie der latifam behannten "Taditden Rundhausen, in erfter Linie der latifam behannten "Taditden Rundhausen anfältid hirer Sehereien gegen die Engstlich Editac saepe lehr zu Sergen gegannen ilf, daß einerleits die Graffach die geschlichen Seinstein Proa, anderette deren. Des Platt eines der Graffach der Graffach einer Seinstein Proa, der erfent deren. Des Platt einer Seinstein Proa, der erfte der Graffach einer Seinstein Proa, der erft der Graffach einer Seinstein Proa der erft der Graffach eine Beite kirdenvollitischen Berhaltnisse auf der einer Seinstein gestellt der erft der Graffach einer Linie glang der Seinstein gestellt der Graffach einer Linie glang der Seinstein glang der Stein eines Seinstein Linie glang der Seinstein glang de Mir haben bereits einmal die Belegenheit mahrgenom-

reinen Zatlicher. Diesel ihr ums eine jehe bonditenweiter Astinder.
Zatliche Den der Verlähren Verlähren Verlähren Verlähren der Verlähren Verlähren der Verlähren der Verlähren Verlähren der Verlähren Verlähren der Verlähren Verlähren Verlähren Verlähren von Kirbenflap hat, prallen ihre Norden der Verlähren Verlähren von Kirbenflap hat, prallen ihre Norden verlähren von Strieben von Verlähren Verlähren Verlähren von Verlähren Verlähren von Verlähren Verlähren von Verlähren Verlähren von Verläh

fondergleichen, wenn irgend ein katholikenfeindlicher haka-tiftischer Skribifag es sich anmaßt, für die größtenteils katho-lische urdentliche Bevölkerung der Grafschaft Glatz irgend eine

istilicher Stribilor es sich amnacht, für die größtentells kalbeliche urbeutliche Bevollkerung der Grösfändt Glatz jeund eine
Gefahr in deutsch-vollkicher Vestehung auch nur im entferntleten
zu wittern, zuman noch vom kirdlichen Oberchaupte her.
Arne wirktliche Kenner der tallkächlichen und perfolitionen
Arne die der der der der der der der der
Arne der der der der der der der der
Arne der der der der der
Arne der der der der
Arne der der der
Arne der der der
Arne d

Angenisitä nuridisieft.

An die Sittisue bes Generals v. Zwis hal der A a if er folgenbes Beleichsteignraum gerücktet. "Au dem Ichmeern Berink. den Zeit, oerechte gundible Aren, denn den Zeo Zwie Serm Gemadie Zeit, oerechte gundible Aren, denn den Zeo Zwie Serm Gemadie Zeit, oerechte gundible Aren, den Zeit den Zeit zu der Zeit den Zeit zu der Zeit den Zeit den Arteigen der Zeit den Zeit den Zeit den Zeit den Zeit der Zeit

Deutichland.

"Gall Hofinger" in Bamberg stellt Harden seit, daß das Leben Hofingers stedenlas iet, und daß er in der Schule nie ein keulegen Dhren unteldliches Wart gestroden habe. Webe die günstige Gelegenheit habe nicht verstamt werden dürfen um über "diese Pfassen" gegrüßten. Dags bemerkt Harden,

um über "blefe Plassen" hergustüllen. Dagu bemerkt yarden; Wosten wir durch beite noch lengen, das sie Auftur den Kaben nach eine Machen bei und ban 11: 30ch inn, als seien die Wönden, deren mander an ein Gemälbe, eine Albärth, das Schnigwert einer Dragt ein langes Schreiben nach wir der einer der State ein langes Schreiben nach wir Angebeite geweien? Alls ein Passen ihr eine Grindung feiniter Phodologie, eint Eige und Sendelt. Die State ein Storman zur Einfam litterene Greif hoher der eine State eine State der Schreiben der ab der der ein Schreiben der eine State eine State der Schreiben der ab der eine ein iswerem Ersten der state ihr, nur der Schreiben des und der eines in löwerem Ersten gefreuchstell ift, nur der Schreiben des und der eines ein sieder und Erstelle Ennistellung.

lehrbücher des Donauckläniger Ghmusliumsdirektors Martens, in demen die katholische Auffollung vertreten fei. Ferner vertritt der Aund die Forderung, an Schulen mit katholische Minderheit muliten Bucher mit der Auffollung verwendet werden, die der Coungelische Bund das. Eine eigenartige Auffollung, Wie sehr nur oder der Gongelische Bund in Helpfung. Wie sehr nur oder der Gongelische Bund in Helpfung. Wie sehr nur oder der Gongelische Bund in Helpfung. Wie sehr nur oder der Gongelische Sund in des Helpfung des Helpfung des Herten der Mittelle der Helpfung des Herten der Mittelle der M Südwestdeutschen Schulblättern Rr. 8:

meinen Geschäcksbludern. Die Leitholisse Auslichtung augenweb liege und überall bei gegochene Gelegenheit ungeniehenig berwetteret. Dem gegeniber erfläre ich, da si ich nicht Ra ib olik, sonden Brotelen Gelichtsbludern "Latebiliste Einmunn und Aufstäufung ein erflächen Schaften Brotelen Bro

Borighre.

Milhelmshaven, 2. August. Unter Befehl des Bige admirals Rollmann ist heute das aus sechs Linienschissen der Reservedivision bestehende dritte Geschwader formiers

Enticuldung des kleinbäuerlichen Relities in

der Refervedwissen von des feine Des fich was der sormier worden.

Entschuldung des Kleinbüuertichen Bestiges in Oftpreußen. Die ostpreußige Candgesschladt, die recht ersteulige Ergebnisse und dem Gebiete der Ansiedlung aufgameisen des eines der eine Leiche Ergebnisse und dem Gebiete der Ansiedlung aufgameisen des Anteiles eines wirksame Entschuldung aufgameisen der eine Leiche Ersteutschladt der Ergebnisse der einer Leiche Ergebnisse eingerteten. Die ergebnisse eines der eine Leiche Ergebnisse eingerteten. Des eines der eines der eine Leiche Ergebnisse eingerteten. Das eine Freier der Ergebnisse eingerteten. Des eines der eines der Ergebnisse eingerteten. Des eines der eines der Ergebnisse eingerteten. Des eines der eines der eines der eine der eine der eine Anstelle der eines der eines der eine der eines der eine

Nommisers und Mittainspelteurs für treimüsse Arenteupliege sinem internationalen Alfommen zuft und Deutschliche der Armeien mie gelde, Guriten zu Salms Verund, genedmigt, des ji von ihr Ersteinen Auflichen Deutschlichen der Armeien konnten der Armeien der Ar

Sommissas und Mitikarinspeleures für freiwillige Krantenpflege bei der Armee im gelbe, Güriten au Golms Beruth, geneßmigt, doß die Gamisstölonnen som Moten Kraug an den Kastenanderen teilerichnen die birten. Jum erlem Mote werd dies im Zeute beifes Zugen in den Kastenanderen interfreien den birten. Die erlem Mote verd dies im Zeute beifes Zugen der die Kastenanderen wollen nicht des die Kastenanderen bei facht der Kastenanderen der Kastenanderen Leitenanderen Kastenanderen kastenanderen kastenanderen der Leitenanderen Kastenanderen Leitenanderen Leitenande

Berband fath. faufmannifder Bereinigungen Deutichlande Ert Berhand fall, haufmännisten Bertinigunen Deutstafandb tittlet sie. in beiem Aubre i teine 38. Generoloriammtung in Würschung in den Zogen vom 11. bis 15. August zu beiten. Mit dem Berkandsberg in bissmal gusseleid Generoleriammtung der Aranfentalle umd Ertesfeldie – der beiben bedeutsmitten vom den Boblisdirsteinstämingen des Merchandes – erebunden. "Constan-lia"Burgburg dat die Borbecetrungen getroffen umd die Gin-kadungen ergeben fallen. An die 260 Vertreinungen beiselen jedt is allen Eufstein umd bedeutscheren Aumelsessigen, nos eine größere einen Berchie im Criterreich Beglein. Frantfeld, fragfand wie der Schotzel. Die Gefontzaft der Witzlieder betrug Ende 1909 rund 2000.

Der Berfauf beutider Rriegeiditfe an bie Turfei beitatigt fich

Tre Berfauf beutifere Ariegsfühlte an die Türfei befrühligt fich. Ein eigenertiges Schäffel bringt es mit fich den ein were ist 0. daben Wreite Ab. da deren Preihen die feine Fleite ein für die Zurtei beilimmtes Einstellicht. Der Abing Wildericht. Auftlich errerber mußte. Der Geschlichte der Berfauf der Abing der Geschlichter Auftlichte der der Geschlichte Sterie der Verlegen der

egt worden. Der polnische Abgeordnete Kulerifi hat dieser Zage erklärt

em. Die öltpreußijche Zandselellächf, die recht er regebnilje und Bom Gebiede der Anfledung auf den Geschiede er Anfledung auf der Engleichung auf Ecken an Seife der jum Dermenfaldt im Könnigerig freigenigtig der Verleichen Geschieden der Geschieden Geschieden der Geschieden Geschieden der Geschieden Geschieden Geschieden Geschieden Geschieden der Geschieden der Geschieden der Geschieden Geschieden der Gesc

Serrenhause pertreten.

Ausland.

Grenge au entfommen

Der Batikan und Spanien

Nach den leisten Augherungen der spanischen Kabinetismilieber scheint die Rückschr Oledas nach Rom ausgeschöllen.
Der Bosschäfter hat Rom verfalgen, ohne von seinen Amiskolegen Bischied zu nehmen. Einzelne Altatre hatten die
Kachricht verbreitet, Oleda habe seine Demission einereichs,

madhin in Paris eingetroffen, wohl um sich bei dem alten Jallières Alas zu pholen, wie man in Kulturkampf macht. Meine zu pholen dem man in Kulturkampf macht. Meine der Jahre der Anschliche Stepten ging bei dem Anktimal-Staats leftecier Weren del Kal beute mogen furz vor 7 lie ein Zook Allei füg Minne es förne im Gegenstäg ab weit in Ausgestelle der Angel Kalt sigst ihnen, es förne im Gegenstäg ab weit in Ausgestelle Meine Meine Meine der Statis in Meine der Angele der

Edwicken.

Schwicken.

Schwick

Önten.

Öinem Zeforomm ber Zimes' aufolge soll anden niche ben Traifen bes Glenaran-Dijiritles eine Revolte ausgefresden sein. Reve girchfige. Derier im beretennt umb beite Wersone getötet worken. Witt Ridfigst auf bet Zeafnöße. Doğ bit Illuruben in beiter Wersone beit Wersonenurung ber Verfeiligun nicht aufgebät höhen, erifdiglöß sich Stegterung, fofort eine Expedition bortfin au entifienen. Diefe Glad aus 20 Wetaflatinen beitofen mit odt Mardinens und Edneillerurgsdefinden. Dass dammandb übertnimmt Gemit Solfags. diene Der behen Schiefe Solfensten der Stegten der Schiefen der Schiefen Schiefen Schiefen der Schiefen Schiefen Schiefen mit Schiefen der Derental Schiefen der Schiefen Schiefen Schiefen Schiefen Schiefen der Schiefen Schiefen

spectium samt spriga, einer der vollen Smiller des Generals Pecificeru der Golfs.

Eine neue volltisige Wordtat in Perfie.

Ern Kationafis Alim Shamid Hhan. ein Resse Abgo-ordneren Tastin Gods, und ein anderer Rasionalist sind Wordtafs, adend, wohrscheinlich aus Angeh für die Ernrordung Seid Vöhltafs,

Telegramme des "Gebirgsboten."

Berlin, 4. Ausnil. Die Morgenblätter melben aus Berlin; Mittlieft des Nederlaßs auf den Killer Wöfenov in Friedenau wurde auf der Saller Augen der Zielfer Allf ihre verbeilte. Legieres foll auf der Ufreider des Doppelinatöte det Safthij fein, der am 22. Septiender 1000 zoulfein Safthij wir ab Staddenimmer am Politer Berneitren auf delften Geatin verühf wurde. Wohr kommt auch als Zietre det dem Annahmorberfalle im Zeitler Doffum 60 m France

wurde.
Die Margenblätter melden: In der Schweiz ist in injoge Wetter-Jurges in dem höhrere Gebirge wieder Schnee gelallen.
In den Greizer Alpen fürzte ein junger Anafmann aus Bern dem Edelweißjuden 150 m ab, jodog er mit zerschmettertem Schöde ist illegen blieb.

tel liegen blitch.

Dorgeften nachmiltag verriter [ch cine folome von 5 Personen Gottligen. Dorgeften nachmiltag verriter [ch cine folome von 5 Personen m Gottligen. Dobt i flürzte ber Bunkler Blendinger aus Bald ab und von 10 cm 10 c

Reienbe im leicht vorlest. Der Jug inde mit er Winneten Germannt geriet.

Demburg, S. Wagall. Nachbem die Reebereien und der Betreich werden, der Bertreich der Bertreich der Betreichten der Betreichten der Bertreichten der Betreichten der Betreichten der Betreichten der Bertreichten der Betreichten de

Lokales und Provinzielles. Stadorud ber mit Gtern ober anberen Ortginalgeichen begei: Quellenangabe geffarter,

Glatz, 4. Angust.

Cultaengase gebern.

Glach, 4. Miguft.

Die Zendebennafdent, "Glacia", ber befanntlich ein sehr großer.

Zeic der im Verselau fublerenben Afaheniter, melde in der Grafschle der im Verselau fublerenden Afaheniter, melde in der Grafschle der in der Grafschle der in den Grafschle der in den Grafschle zeiter in der Grafschle zeiter in der Ert gele zeiter in der Ert gegen in
Glaß vie S. Eindeterertinnerungs und d. Ertibungsfelt. Bis der
Begehren der Grafgene in der Ert gele der Grafgene in Gest is der affecte gele fant.

Die State in Gest is die achte Angelscherentenmung des
Bildelim-Zhecters. Die Ampterciammlung am 19. Nigust in
Gaulte des Zuschl auch der Angelscheren familieren
Ert Massiling in der Gertiger Gebe fant.

den Ausgling in der Gertiger Gebe fant.

den Ausgling in der Gertiger Gebe fant.

den Ausgling in der Gertiger Gebe fant.

den in unfuttlicher Beite berangen zu beher, muzbe auf Geran
schliche der Schle der Angelsche Geran
Gertigen der Geran
Gertigen der Geran
Gertigen der Geran
Leiter der Geranden der

Bestellung erte gele Schle

inn Geltzum nen 7 Jaghern. Die Bestellung ertegte im Gest

inn Heiterlich. Der Stuttder Bauf II. pon sier politiert in ber

Macht, ausglich im Gestellung der Geran
Gelten Litzung ertegt im Gest

inn Heiterlich er Gest beiter bei der Beitern Schlichen und

Delbe. Sinter Oberighenbeltert inurbe er en ungeläße 6 Mann,

norumter fighe im Gestlichungen terteren gefinderband und

Delbe. Jonite n. Gestlich und berbacht. Die Roberbon und

Beiter in Gestlich und der Beiter gestlichen der Mannen

1. Die beite der Gestlicht gestlichten der Geran
Bieder der Gestlichten der Geran
Bieder der Gestlichten der Beiter Geranden der michten

Die Gestlen. L. Innet fich Geranden von Mannen

1. Die Beiter er michtel geranden von 30. Just bis

1. Die Beiter der Beiter gestlichten der micht geranden

1. Die Beiter er michtel geranden der der

Die Gestlen. L. Innet fich Geranden

1. Die Beiter der Beiter geranden

1. Die Beiter der Beiter gestlichte

tenntifis mer, befand, angefalfen und betroft. Die Rundbies ger-flachen mit infern fipigen Gröden ben Roeftrongen am mindelenn 20 Gelden. Il. Zounte isch mur durch schwelle Gengart feiner Pierbe zu meisteren Weldingunger retten.

1. Eugalt mittogs gerei Rehmmerftinde gelieblen.

2. Eugalt mittogs gerei Rehmmerftinde gelieblen.

2. Bur Mustige Immer: Welferer Modaferer, die mit ihren Rädern bei Dunkfalfeit ohne Licht fullen. gerei Arfoliere megen Regernis gebende Zumaffnelte um Beruffgeden om Mentsfend auf fauh, ein britter Arfoliere, der im Verbadit istell. Kartofteln vom Zolbe entwende zu Auffnelte.

Mus der Grafichaft Glan.

nur gewe einweiner zu gasen.

Tuss der Grafficaft Glaß.

— Riederfümerkinert, 1. Luguit. Zod deit den M. Mutter Inna wurde von der Stiedgemerkine feitlich begangen. Im Geschäntigage, dem 28. fand Var- und Nachmittogsgottebleinet im der E. Amna-distleg blatt. Im Beite fells des gefren geletet nurde, seldricter ein Nedemplertiennater aus Varrba des Sacham und vertiles angedende faut. Im Beite fells des gefren geletet nurde, seldricte ein Nedemplertiennater aus Varrba des Graften des Anders des Anders des Graften des Gra det ein Gefte verstellt. 1724 inneren von der Gefte verstellt gestellt der Gefte verstellt gestellt der Gefte verstellt gestellt der Gefte des Gef

he Bumern 285, 36 213, 3105, 300, 18 778, 2859, 1051, 3815, 3895, 3405. Derein, 3, Wuguf. Muß fherreit ub in nächte Ilmgegeh hat da Montag nachmittig mehrere Etunden andelten längende der nie fest, vertineden mit nochfartufactignen Megen, zogien Scholen angezichtet. Der Wolferfunfact traten aus ihren Ulern und bie ichmußgegen Mastermalien überfunteten die anleigenden Wiefen. Gerte und Wester engegreitlen, dwie Interveillen, dwi

Altweiftris. Gin ruchlofer Branbftifter treibt bier fein Unwesen. Rachbem bor turgem bas hatscher'iche Gut in Flam men aufgegangen mar, brannte in beutiger Racht bas Brauner'ich Befittum nieber. Bei bem Brande tamen auch bie Goweine bet Satider, melde biefer einftweilen bei feinem nachbar Braune untergebracht hatte, um. Luch ein Sund perbrannte.

permifcht fein merben

Reurode, 3, August.

pulgägager in eingefenen Variten stäfecht politierbor. Schenfalls birriten niete Schabe vergebie, debe bewende jeiche Josephilut mieder vermisch fein werben.

Reurode, 3. Augult

- Gine Indburechneten-Berlammtung fand unter Boritu in Schenfalls birriten niete Schaberochneten-Boritehee Gelt fahrt. Erschienen woren 21 Erabberochneten-Boritehee Gelt fahrt. Erschienen woren 22 Erabberochneten-Boritehee Gelt fahrt. Erschienen woren 22 Erabberochneten-Boritehee Gelt fahrt. Erschienen woren 23 Erabberochneten und bewin Wogisten Wingermeilter Richard und Schaper und der Schale der

am 3. September 1900 auf den Policissischen Gebt ausgeschäftet medden: In der Policissischen Gebt ausgeschäftet medden: In der Schapelischen Gebt ausgeschäftet medden: In der Schapelischen Gebt ausgeschäftet medden: In der Zeichen der Schapelischen Gebt ausgeschäftet medden: In der Abgeschäftet medden: In der Abgeschäftet aus Schapelischen der Abgeschäftet der Abgeschäftet der Bandier Lieusfragen aus Schape ab der Abgeschäftet der Bandier Lieusfragen der Abgeschäftet der Abgeschäftet der Abgeschäftet der Bandier Lieusfragen der Abgeschäftet der Abge

SS Ropprid, 3. Muguit. Bon ber Gemertichaft ber Reurober §§ Aupprich. 2. Ungein. Bon her Gemerlichaft der Neuerber Soliem und Zommet merben auf geit bie elreitrissen Gruchmentrachen ber Ionisoliberten Johann-Baptitagause in Schlegel. Der Muhalfraube in Aspertal und der Aubergause in Asserber im Leiter Godifienniefstung son 1000 Beit nechunden. Bin fact ihr Zeich ber Beitungsmeiten find ison aufgeitellt merber. Builden Muhen und Muhalfrauske lieben ietr Umbe vorigen Monath die Mater im Merprichale aufwiren burd Solichenoft, Leden und Richertschapprich Zeich und der Verleitrissen der Merprichale aufwiren burd Solichenoft, Leden und Mitchertschapprich zu den gestellt der Verleitrissen Werdenburgskeiten der Verleitrissen der Verleitrissen der Verleitrissen der Verleitrissen der Verleitrissen der Verleitrissen der Moteracht und Stehen der Verleitrissen der Verleitrisse

Schleffen.

S. Cameng, 2. Mugult. Geleren in der Mitigahinnde murde Cameng, umd die Umpgegend von einem ichweren Gemitter. vers bunden mit Jogal. figure einengeludt. Im meitem betroffen nurde die Ortfodel Baisen. Much an den ichmitteilen Seldriuch-ten ist der Schaden ein jeder geofer. do die Gester doschied etwa die der die der der der der der der der der Schaden bis zu 20 Verzeit der den dagelbersickerungen angemeibet

Mus Nachbargebieten.

Gabions, 3. Lugust. In Tannwald wurden mehrere Deutsche onalhaft von Tichechen überfallen und durch Messertiche ichwer ver

Rammungs, a. eugen. A gammado mitoert meyere Deitjee aus Aintenhelijn on Licherhe interlaint man durch Mighteich feiner serfeist.

De Gamburit/Goff, Dhi- und Gartenhau.

De Affarbauer siell Echrerides de ju [chur. Sowod) die auf dem geschem Kunstellungspiels aufgeleiten golderigen morberen Landuirt-Goff, die der Beiter gesche Aufgeleiten geleiten geschem der gesche der

nannenwerte Wichung zeigen, dasigen boppell [0] finte Ehomasmehlgeben [ii] dann ponfiglic folden.

Illenfildefälle und Berbrechen.

Wogen ihmerere Blianspechjelerungen wurde in Ostennabonter State der State in der State in der State in der State
Ellenere Bank Dannh perkeltet. Es engab [is, deß die Ellenere Bank
Land verflagelie II. Bankter Dim ist an ber Breifelterungen beteilig.
Wer bes Bremsjen ber Bank nich der Konktur eriffnet.

Die Die Bremsjen ber Bank nich der Konktur eriffnet.

Die eribe Bernsjen ber Bank nich der Konktur eriffnet.

Die eribe Bernsjen ber Bank nich der Konktur eriffnet.

Die Greife der State in der Konktur eriffnet.

Die eribe Bernsjen ber Bank nicht der Konktur eriffnet.

Die eribe Bernsjen ber Bernsjen ber Bernstellin Greichter aus Obrith,

mit der Bernstelle Bernstelle Bernstellin Greichter aus Obrith,

die Mit Wollenberuch dies gler Obligber in beine fiber der Mittellie Bernstelle Bernstel

Bottesbienft Drdnung für Blag.

Sonntag, 7. August 1910. XII. Sonntag nach Pfingsten.

XII. Sonntag nach Pfinglien.
Pfactfriche.
Pf

Bereinsnachrichten.

use um Phorthof II. Glod.

Serrenbrus-berfacht. Sommtog, 7. Augusti: Honnent 1 Uhr.

Jamentoverein. Sonntog, 7. Augusti. Honnent 1 Uhr.

Jamentum im Westenbausti.

Set. Gilladet hoerein. Donnerstag, 11. Augusti, 7 Uhr abends:

Berjammtung im Jerenbrus-der, 3 Erickap, 12. Augusti, 7 Uhr abends:

Berjammtung im Jengagetten-disenver.

Amtliger Bericht Des Brediauer Chlachtbichmarftes. Daupt viebm arti

Diergu bom legten martt Beberftano: & Stinber, 289 Schibettie, 3	Raib, 121 S	agate. C
murben gegahlt für 50 kg		
	f. Lebenb.	
Dofer Bollfeifdige, ausgemaftete bochten Schlachtwertes bis	43-46	geibicht.
gu 6 Refren		7119
Junge, fleifdige, nicht ausgemantete und attere ausgemaftete .	39-41	61-10
Magig genahrte junge und altere ,		52-57
Gering genahrte jeben Alters	18-28	51\$ 43
Ralben u. Rabe: Bollfi., ausgem. Ralben hochter Schlachtmert	43-44	72-78
Bollil., ausgemaft. Rube bodifer Goladtmert bis gu 7 Jahren	89-11	65-63
Mite ausgem. Rube u. wenig gut entwid, jung, Rube u. Ralben	3336	55-69
Manig genahrte Rube und Ralben	D16 51	
Bullen: Bollfleifchige, ausgemobete Bullen bis gu 5 3abren .	42-45	12-77
Bollifeifdige, jungere Bullen	8541	64-69
Waftig genabrte pingere und altere Bullen	34-36	818 60
Gering genahrte jungere unb ditere Bullen	6ta 30	_
Ra'ber: Beinfte Mafit. (Bollmild. Raft u. befte Saugtaiber .	51-53	89-85
Mittieze Maftfather und gute Saugfather	47-50	10-82
Geerrge Cangtalber und altere, gering genichtte (Greffer)	85 -89	57-80
Shafe: Maftlammer und jungere Mafthammel	41-46	51-84
Meltere Mafthaminel .	36-38	72-76
Mafila genabrie Dammel und Schafe (Mergicafe)	518 38	-
Someine: Bollft. feine Raffen und beren Rreug. bis gu 11/4 3.		
Bietichige Edmeine über # Str.	50-52	61-65
Bering entwidelte Schweine fomie Canen	45-48	57 - 60
Spedidmeine (uber 3 Bir. Bebenbgewicht)	53-56	65 - 70
Groort nad Oberichleften: 407 Rinber, 480 Edweine, 88 \$	alber, 6 &	bate: nat

Mittel, und Riede Gefenter ? Mitber, for Schrieben, Giffelben, Der bei bei anderen ? Bilber, for Schrieben, Giffelben, Der bei anderen ? Rinber, 10 Gebreiten, Giffelben, 10 Beite, auf Beite, 20 Gebreiten, Beite, 20 Gebreite, Unterfinnen anderen Bidgen: 9 Rinber, — Ueberfinnb berbleiten. 10 Beite, 30 Commente und Beite bei Beite, 30 Commente Bidgen: 9 Rinber, — Ueberfinnb berbleiten, 12 Beite, 30 Commente Bidgen: 9 Rinber, auch fell ber und beführen beiter.

Madrichten nom Stanbesamt Glas.

pongruper, vom Giancosanti Giaq. Aufgeben 25. dieb mit Fa-triffserzie Afriede Seine Allere in Reichende, Chomolechner, Chomolechner, Chomolechner, Chomolechner, In Albertown, Alf. Chomolechner, Prof. Dr. Alies Milhein mit Vactob Citike Anna Jofel Jier, dopte Bergl, delbe in Glad, Kadeier Seinel, Zachnitt mit Gabrinabeiterin Agnes Miller, beide Reichier Seinel, Zachnitt mit Gabrinabeiterin Agnes Miller, beide

arbeiter gening Lughen au. 1. August: Schulmenm Franz Langer in Beslam mit Magdelenn Dartish, ohne Berel, in Glab, beibe kath, Geburten. 28. Juli: bem Maller Richard Nofe, kath, e. 7, bem Recht Franz Ashimmer, kath, e. 5.; 31.: bem Authört Magust Anft, kath, e. 5. Sterte et al. 1. August: die verehet. Arbeiter Flora Kreisel, e., 504, 3.

Breslauer Produktenmarkt.

Bresiauer Produktenmarkt.
Drisadreids von ... Kuglu 99., Ilb vormittags.
Kandenhit und Kugstel aus vertiet hand nur einfelenden, die Zenden im
Betam met, aufert 18., 1988. 200 M.
Regen 18., 18.00-18.50-19.00 M.
Regen 18.00 M.
Regen 18.00-18.50-19.00 M.
Regen 18.00 M.
Regen 18.00-18.50-19.00 M.
Regen 18.00 M.
Reg

matt, Kodmare per 100 M10 18,40—17,50—20,00 Warf, Futterware 11. Bifteriaerbien 10,00—21,50—28,50 Wft. men: Rotflee geichsfelsist. Weithlies beachtet, Schweblichtee, Tannenff er. Rajargs eelchaftblos. Serabella stemlich fest. Infarmatsfes höber. hee feiter. mutgen. 29 Mt. Beluichten fest, 14,50-15,50 Mt.

State Tuile, per oblete. Delter fein \$40.-51.5 Mer, festen fein \$10.-51.5 Mer, Septen - Casteller, 50.0-50.0 Mer, Septen - Casteller, 50.0-50.0 Mer, Septen - Casteller, 50.0-50.0 Mer, Septen - Casteller, 50.0-51.0 Mer, Septen - Sept

.Notierungs.Kom

Borankandigung des mutmahliche für die nächken 3 Tage.

jur die nächken 3 Tage. Freitag, 5. Augult. Jiemild, warm, im Saden und Sadwelten eilweife heiter, vorwiegend warm und nur stridjweise Gewitter, im litigen Gebiet wechselnd bewölkt, zeitweise heiter, vieisach Gewitter nd Regen.

und Regen.
Sonnabend, 8. August. Zeitweise heiter, vielsach wolkig, ziemlich Deutiche Fonds und
varm, allgemeine Gewitter und Regensälle.
Sonntage, Nagust. Tells heiter, teils wolkig, Reigung zu Gezeitster und Regensällen dauert ofer, ziemlich wordennte beverlicht und Negenställen dauert ofer, ziemlich wordennte beverlicht nichtennte beverlicht und Negenställen den der

Ging, 2. Muguit.

20 100 kg 100,001,001

31 14,00-14,00

31 14,00-14,00

31 14,00-14,00

31 14,00-14,00

31 14,00-14,00

31 14,00-14,00

31 14,00-14,00

31 14,00-14,00

31 14,00-14,00

31 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14,00-14,00

41 14 Markingalla Deutide Reicksanleihe 80g. 84.10ba G Preus. Confol. Anleihe 40g. 102.30 bag Preus. Confol. Anleihe 38g.; 88.10 B bto. 50g. 84.10 bag Preuß, Centr..-Bob. 29g. 1890 40g. 99.80 G bto. bto. 5.1803 and, 1812 40g. 99.80 G bio. 510, 0, 150-2011 40/0, 100, 20 G bro. 52, 0, 1807 1189 / 180 31/4/0, 21, 20 G Schielliche Bentenbriefe 40, 100 60 bg 31/4/2, 91, 60 G Bolener Rentenbriefe 4%, Frank 997. 997. 19,70 19,40 19,40 19,19 Roggen alt neu Gerfte alt 18 80-18 50 Safiel. Bob. Creb. St. 1—V 49. S. V 1908 40. S. V 1108 40. S. III III IV 22.50. Landicalti. Centr. Blander. 84.40. bto. 89.3 18.30-12.90 00 to B Dafer ! 14.02 18.60 Bom. Pfanbbriefe Bugol, 6dies, landidit. Lit. A, C, D 4%, 190.90 G, bto 31.0, 192.0 G bto. 35, 68, 60 G Strob Butter (1 kg) Sier (bas Schod) Cherr. Golbrente 40, Cherr. Silberrente 41, "... Deutsche Fonds und Staats. Ungarifde Golbrente, große 49, 94,75 bu bto, fleine 49, 95,00 G

Danksagung.

and the first the part of the property and a state of the state of

uns beim Seimgange unferer inniggeliebten penf. ftadt. Lehrerin

Fri. Elis. Jüttner

aus Münfterberg Schles, erwiesene so liebreiche Teilnahme sagen wir statt besonderer Karten hiermit nur auf diesem Wege allen unsern herglichen, besten Dank.

Berm. Frau Bift. Spt. Rendant Maria Klose, geb. Jutiner, Breslau, den 3. August 1910, Sternstr. 31. Spt. P. Br. Jüttner, Cur., Berlorenwaffer, Rr. Hab., als tr. Gefchwister.

Dankjagung,

Für die vielen Beweise herzisicher Celinahme mahrend der kurgen aber schweren Rrankheit, sowie für die lehr zahlreiche Knabbegleitung und schwen Kranzischene nie der Bereddigung meines inniggesieden unverzestlichen Gatten, unseres treaforgenden Adetes, des

Bauerqutsbeliters

Heinrich Bögner

jagen wir hiermit allen Berwandten, Freunden und Bekannten ein herzliches "Bergelts Gott." Besonderen Dank noch der hochwürdigen Geistlichkeit Herre Plarrer Kolde für die tollerichen Worte am Grade, herrn Dr. Sauermann ist eine Teilnahme, sowie den herre Trägern für ihre liedevolle Widpenalung.

Oberhannsborf, im August 1910.

Die tieftrauernde Mattin nehlt Sohnen

Danklagung.

Gur die vielen Bemeile bergilder Teilnahme, sowie 3able reiche Grabbegleitung und Aranghenden bei ber Beerdigung anterer lieben, treulorgenden, unverzeistichen Mutter u. Schwie-germatter, ber Erbfcoltifeibefigermitme

Karolina Kögel

agen wir hiermit allen Berwandlen, Freunden und Bekannten, insbesondere herrn Plarrer Nalhmann für die troffreichen Worte am Grabe, sowie dem Musikohor ein herzliches "Ber-gelts Goti."

Reikbach, ben 5. Auguft 1910.

Die trauernden Sinterbliebenen.

Mein seit 60 Jahren unter der Firma August Pfoiffer bierselbst bestehende Kolonial-, Kurz- und Manufakturwaren-Geschäft

Bezugnehmend auf obige Zeilen, erlaube ich mir dem ge-ehrten Publikum von **Eilersdorf** und Umgegend ganz erge-benst anzuzeigen, daß ich das von Herrn Friedrich Pfoiffer hierfelbst detriebene

Gemischtwaren=Geschäft August Pfeiffer

in unveränderter Beise weitersubre. Indem ich bitte, dar meinem Borganger geschenkte Bertrauen auch auf nich über tragen zu wollen, zeichne Eilersdorf, den 1. Angust 1910. Hochachtungsvoll

Ernst Bartels.

Ein Laden Eine Wohnung

mit Wohnung, feit Jahren Spe-gerelbetrieb, gu vermieten für ordenlitige Mieter ift gu ver-mieten bei Max Soidolmann, 11/2. Landook, Airogir. 71. Oberlangenau b. Habelifdwerbt. He

Interjungung meines.
nehmens.
Mit ergebener Hochachtung
kibeliaweis. A. Grüger,
Saitler u. Wagenbauer.

Jagd=Berpachtung. Somitag, den 21. August 1910, ammittags 5 Uhr, wird im Galt-aus des Herr Prescher die Ge-keinde-Jagd Herzogswalde fentlich meistbietend auf weitere

į. Jahre verpachtet. Die Pachtbedingungen werden im ΠĒ

Termine bekannt gemacht. Herzogswalde, den 7. August 1910. Der Jagd-Borsteher. Ludwig. Sichere Existenz.

Ein größeres seit mehreren Jahren bestehendes

Kolonialwaren:. Rurg., Schnittwaren. und Samereien : Beichaft

auf bem Lande ift bei 3 - 4000 M. Angahlung zu verkaufen, event, auch mit Grundstück. Offerten unt. M. 125 an die Exped. des Gebb.

Ein Ecarundstück. beste Lage, Rabe Bahnhof ir ileiner Gebirgsstadt, mit zwei Laden, n meldem ein Colonialmaren, bezw

Korbwarengeschäft beirieben wurde ist bald zu verkausen. Gest. Offerter unt. **P. 128** an die Exped. d. Gebb

Meine besonders gut gelegene Schmiede iit jehr guter Aundschaft, ift an inen 18chigen Schmied, welcher mim Hufbeldschaft gein muh, lootet werpachten und zum 1. Nooder, uidernechen. Alles nährere dei interkliche ranz Kuschel, Salbenborf, Borftadt Glah.

Sonkursverfteigerung.

MORINIESDETICLIGETHING.
Sonnabend, hen & Juanuti 1910.
mebe id im Hoffen in August 19 Upt.
melle abeite, Gesentiabe sanité;
1 Denceptel, 1 Hertage in Hoffen, des leibens in Hoffen in Salskette, goldene Ringe

II. G. M. Sffentlich meilibietend gegen foforige Bargafung verfteigern. Sabelichwertt, ben 4 Aug. 1910. Auer, Gerichtsvollzieher.

Bwangsversleigerung. Sonnabend, den 6. Augult 1910 vormittag 113/4 Uhr, werde ich im Sotel au ben dre Barnten bier undermeit genfändet

einen Musik:Automaten mi

21 Platten
Sfentlich meilibietend gegen fofor
ige Barzahlung verfteigern.
Habelfdwerdt, ben 4. August 1910
Auer, Gerichtsvollzieher Bebe e nen gut gebauten, gelbe

Buchtbullen,

Moltke - Garten - Halbendorf Zur Einweihung

des neuerrichteten **=** Moltke-Standbildes **=**

Mittwoch, ben 10. Auguft 1910:

Militär-Konzert

pon ber Regimentsmufit bes Rufilier=Regiments General-Kelbmarichall Graf Moltte

> (Schlef.) Rr. 38. Leitung: Dbermufitmeifter Kluge.

Eintritt 30 Pfa.

Anfang 71/2 Uhr.

Hochachtungsvoll

Paul Ludwig. \<u>A</u>AAAAA

Feenhafte elektrifche Beleuchtung des gangen Ctabliffements.

Deuticher Reichsgarten. Sonntag, den 7. August 1910 Großes

Barten=Ronzeri

(gewähltes Programm) ausgeführt vom ganzen Stadi Orchefter. Direkt.: Kapellmeister C. Linke Aniang 41/2 Uhr. Fairee 20 Pig. Sierzu laben ergebenft ein C. Linke. Fr. Meuthner.

Landeck - Kurpark. Sonntag, ben 7. August 1910

Militär-Konzerl

von der gesamten Regimenten des Füsit. Regts. Gen. Feldm. Molike (Schlef.) Nr. 38 Gla Leitung: Obermusikmeister H. K Antang 4 Uhr. Eintritt 50 Pfg

Aurplan Bad Langenau

Sonntag, den 7. August er. Benefiz = Ronzert

für die Mitalieder der Rur Ausnewähltes Programm. Eintritt 50 Pfg.

Spigbergs:Ruh. Zum Fest-Tanzvergnügen 🎏 auf Sonntag, den 7. Augult er. ladet freundlichst ein Alois Woniger.

Tüchtige Maurer und Zimmerleute

fiellt fofort ein B. Tautz, Baugefcaft, Reurobe.

Deffentliche

판

Beriteiaeruna. Dienstag, den 9. August 1910, nachmittags 121: Uhr, werde ich im Auktionslokal "Deut-icher Kaifer" hier

ein Automobil Rez Simplez 12 P. S. 2 Chlinder, gut

12 P. S. Z Cyffinoci, 3m. erholten, öffentlig meilfbietend gegen Bar-jadlung freiwillig verftegern. Das Auto kann i Stunde vorher beligtigt werden. Kober, Gerichtsvollzieher in Glah.

salblandauer

mit Rücklih, sehr leicht, 1 neuer leichter Halbgebeckter, Natur m Rußbaumtaseln und Patentachsen sowie 2 neue offene Droschken steher billig zum Berkauf bei illig zum Berkauf bei Jos. Baumert, Wagenbaue Birgwitj.

Jd!

möchte gern 6 Stok. 18 Web. alt. [elbstge3. Byandolle:Kiick. s Sühn., 1 H., geg. gesbe Orping ton umtauschen. isaujojen. Herm. Grüfiner, Neurode 166.

ftehen zwei Läuferschweine m Berkauf. Pöpel, Rengersborf.

2 Pferde, ihr. **Wallach**, 10 jähr. Stute, ck, dunkel, Judys, stehenz. Berkaul seph Horxig, Bäckereibesiher in Neudors, Kr. Reurode.

Absakfohlen, Sengft, gut gebaut, Abstammung Belgier, verkauft Stoiner, Altbattorf, Rr. Glat.

partie Streuftroh

(Bon hoffähig. Kreif. ausgezeichnet) Gustav Hellmich's

Tanzunterricht beginnt Mittwoch, 10. Aug., Kaiferhof", Dam 8, Herren 9 U. M. Melb. beim Beginn, Sagl.

"Kuno". brauner Jagdhund (Rübe) entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben bei Lindner, Glatz-Königshain.

Schone ftarke Ferkel

kauft Paul Marx, Arotenpfuhl.

Landwirtsfohn.

ged. Winterschule besucht u. schon in Stell. gewel, sucht Stellung als besserer Wirtschafter od. andere passende Stellung bei besch. An-sprächen. Zuschriften erb. u. O. 127 an die Exped. des Gebirgsboten.

Ein tüchtiger

Schmiedegesell kann sofort in Arbeit treten bei Krön, Schmiedemeister, Hallth bei Glatz.

Suche zum fofortigen Antritt einen chtigen, foliben

Brauburichen.

Brauerei Sausdorf, Rr. Neurode. Tüchtic

Schuhmachergehilfen

åt jojort Franz Franke, Oberiteine.

Bäckeraeielle

J. Winkler, Bäckerneister, Brankenstein Ming 88.
Auch kann ein Ma Lehrling unter günstigen Bedingungen einreten.

Schneidergesellen den dauernde Beschäftigung branz Schröfel, Sabelichwerd

2 Tischlergesellen können bald eintreten in F. Bergels mechanischer Tischlerei Königshain bei Blag.

Tüchtige

Maurer

werden bei 56 Pfg, Stundenlohn angenommen. Aushaltende Arbeit. A. Demmler, Migeln Bez. Dresden.

2 füdstige Muller Muller Bönnen sonet anteten, Köpe Bresslau, bei hohem Lohn bei Stenzol, Bresslau Friedrichstraße 15. Restaurant.

Eine gefcaftstüchtige Frau

girb zur Leitung eines Kolonial-earengelchäfts (Filiale) gesucht. Anfragen lind zu richten an Josef Niessel Rachst, Richard Gebauer, Winschelburg.

Suche gum 1. September eine eine Silige der Sausfrau, erte nebit Gehaltsanfprüchen find richten an Emanuel Weiss, Ludwigsdorf, Ar. Reurode.

Suche per 1. Oktober bei hohem hn alteres, folides

Mädchen.

Jahr alt, ab, à Ctr. 40 Mark. Landock, Airchite. 71.1 Oberlangenau b. Sabelichwetel. Heinrich Bittner, Rieberfteine. B. Tautz, Baugefchaft, Reurode. verkauft Dittert, Raumnit, Motationsbrud und Werlag der Arneftudoruderei (Gef. m. b. g.) in Glag. — Bur die Rehaltion verantivortlice. Bruns Clemens Bomodu. im dem Directatuisit

Der Gebirgsbote.

Qunit und Millenichaft.

Der Bilbhauer Brofeffor Rarl Echtermener ift nach einer Del Der Sibbouer Profeste Karl Editermeter ist nach einer Mei-vung auf Neunstickung der gestenden. Gefernenen wirste als Ledere an der betsgelichen Lechnischen Hoselbeite in Beaum spiecht gestenden der Schieder des Langstehn Zum' und der Lang-genden Verkännten in der Editerier Rationaspierte, des Ale-markfambilier um der Jener der Anfalten gestellt der Ger-nald für Edit v. Gerrecht im Nagheburg und vieler ankeren Bereit in Kalles, Teckben, Dermunk, denmeter, Kraunsschauft gestellt,

Der Schriftsteller Benno Rauchenegger ift in Munden ge-ftorben. Er war am 20. August 1843 in Memmingen geboren. In weiteren Kreisen bekannt geworden ist er durch Schwänke, Bolksstudte

Luftidiffahrt.

Koloniales.

Sie Intruben in Konerum. Inch den in Berlin einspegungenen Breifigien bes Gaueremennets von Kannerum heldgränkt fich, wie antitich mitstellt wird, bei mit der Emrechung bes Raufonnas Bertifinatier in Judiammenhang felegache Venegung der Machine im Südolen ber Kolonie bei der Venegung der Machine im Südolen ber Kolonie bei der Venegung der Machine im Südolen ber Kolonie bei im Süden am Phong, im Mütern von der Streige Michael wird. Die mach der Michael der Mi

(22)

Der Gebergsbote.

Soziales.

Poeris 1. Augult. Infolge eines Behöulfes find die Dechocker.

Poeris 1. Augult. Infolge eines Behöulfes find die Dechocker.

The Benedick of the Benedick fire fire fire der Benedick fire der Benedic

440

Der sagte notürlich gar nichte. Er war gewiß nobel, hochnobel, aber e dog er nichte sagte, sonbern ruhig jablte, machte bie Sache boch etwas peinlich.

aug et muss lauge, voluent rung gangen, maujes ner Zauge aug einem seine penning. Es mar ja unrefhort rüflichtelse dem Milme, ihm biefe Demütigung nicht gu ersparen. Sie hatte sich aber 10 entlichten gemeigert, bem Lone mit bergleichen Geden zu fommen, nachen er sie bannel, nich ber Schöfteiselfe, hatte stemtlich zwingen millien, von bem Weld zu berchern, mei er in Interfacten, mehr den Weld zu berrechtern, mei er in Interfacten, werden die Butter Debrechten, fem well nicht geber den gestellen, fo welchtlich geber den gestellen, fo welchtlich geber den gestellen, fo welchtlich geber den gestellen, fo welch gestellen, fo welch gestellen, for welch gestellen, gestellen gestellen, ges

ang o'rd Logisch am dan't Loverlaging gerolien, le bahyilung gerpeie. De er heute, nach dem Nennen, noch zu Lahrifg ging? Wer weiß, ob ihm das Gläd nicht lachte! Da Wilna doch nicht mit dinauklubr auf die Rennbahn, ließ es fich am Ende leicht einrichten, daß er dem nachfolgenden Liebesmahl der Kameraden fernblieb

Die Meldung, daß sein Zoden ihn eiligst zu sprechen wünsche, unterbrach Zobist Gedankengang. "Herein mit dem Kerst" sommandierte er.

Das gelbe, leberne Gesicht eines Maunes gudte jur Tür herein, donn trat die Kleine, schnige Gestalt des Jodeps schwell ins Jimmer.

"Bergeihen Sie, gnödige hort, baß ich gu unpassene Zeit somme, aber ich wolle ut melben, baß die "gegrei, dag ich gu unpassender Zeit somme, aber ich wolle ut melben, baß die "gegeste" einmt. "Admit ? Rert, ind Sie verradt? Wie fann sie denn sahmen! Giegen muß serfanden? Giegen!

Der fleine Mann mit bem unbeweglichen Befichte gudte bie Achieln.

"Midt zu machen, gurddiger herr, es ift ausgeschoffen, daß bie "Gazelle" kartet, ich Jirohe, die Berfehmung der Pferdes in nich unkobentlich", lägte er fingu. "Wollen Sie sich gefälligt zum Taufel faberen! Ich fage Jhnen, machen Sie mir heut einen Strich durch die Rechnung, fo find der die Aflagte Zeit gute Freunde

Gin taum mertliches Spottlacheln gudte über bie fcmalen, bartlofen Lippen bes Bodens

"Wenn der Herr Leutnant das Pferd selbst versuchen wollen."

"Wenn ber herr Ceutnant das Pierd sieft verlügen wollen."
"Kerl, nun ift der meine Gebüld pa Gebe. Millen Geit dem nicht, was dabet auf dem Spiele lehel? Lectren darf die Gestüle" nicht umd zurächen und Keuglus gebein ein Meugle habet ein mich. Mis, machen Sie ihg auf der Seine und alsen Gie das Lieh aufen, auf meine Veranwortung, hören Siel John fonme jobet feldt hinnes, um mit die Kifte mat gefehn ernfraden?"
"Ich hobe woar nicht Luft, mit den Habet au brechen," gab der Joden gereit auräd, "doer auf Jore Berantwortung, herr Geutnach ich ist ister Er Gert gert guräch, "doer auf Jore Berantwortung, herr Geutnach ich ist ister Er Gett auch der Angebeit der Geren von Kaalers "Winterkänig" in zehn Zangen im alle ungünftiglich Falle. Wenn es den auch gelten, der Angebeit der Verlägen hate des Ter ihm ja auch geschere, wirtlich ein Eremögen hatte des Zier ihm ja auch geschere, wirtlich ein Eremögen hate des Zier ihm ja

auch getoftet, mirflich ein Bermögen.

Unterhaltungs=Blatt

gu Rr. 62 des "Gebirgsboten." 5. August.

Haus der Bäter.

Roman von Anny Wothe.

(Radbrud perboten.)

Dietrich solgte beltig. Röch jach er de brifeet im Mondenschein einen ichwergene Schieter mehen.

Imb jest datte Eggert die liehende Gestalt erreicht. Es war, als ob er mit
for ring, als ob ein unterbridere Schrei sich von den Lieben der Frau löste und
benn hatte fie ich pielgisch befreit und stürze an Dietrich, der ihr den Ausgen
In demidden Augendie des des Bestelle und der einer Bestelle Bestelle und bei eine Kleicer von einem bleichen Ausstill, des Beitrich wie au Erin erstart auf leinem Flag bennte.

Gegert land langiam, wie gebrochen, näher. "Die Zolen stehen voll," Hüperte et tonlos. "Ich back Warseln heitinauns geleben."
"Unto ich die Gräfte Augestehengen," entgegnete Dietrich terastisch, auch die Gegert, wir sind heute beite nicht normal und der Beitrich erschlich,
"Ind bie Gräfte Augestische Zennenhaben," entgegnete Dietrich ierstehild,
"Ich eine Vergert, wir sind heute beide nicht normal und der Beitrich erschlich gestelle der Schleiten Erstellenung hat uns die Einen verniert: de lange, dunsse und beitrich erschlich gestelle der Grafte die der Schleite de

nicht das gewannene Den reicht nicht entlernt aus, um die Nediglist in eine dem geden den des des geleschen des ge

Der Sunnenbod. Aschin (au ibern mititärtischen Godp);
"Na. den Bratenreft nimm in Goltesnamen auch noch mit! — —
krene Kapt!" — Soblet: "Nas debt bern nie kapt » damit zu tunt!"
— Nochin: "Die freigt nachte mit kapt » damit zu tunt!"
— Nichtin: "Die freigt nachte mit kapt "Grite.
"Glindriches Kwahert". Grite Stiller: "Um im mal. Grite.
"Glindriches Kwahert". Grite Stiller: "Dereigt, meine Gelters.
Na. fon "ehn Lookaten" — Erfter Bettier: "Dereigt, wenn ich bei Julie Betten in ausgefehen wie de, uit erwelle mit erheite gese Zalet nie Schunge berdieren!

Wie filt des mögliche "Doben Sie nun endlich eine bestiende.
Recut gelinderet" — "Na. ich muhl fach eine jader die bei zu auführt "— "Das ich muhl fach eine gere Zalet unter der die bei zu auführt "— "Das ich muhl fach eine zu gere geles ich mit die "

mille ap befern, um die Gegenernte des Joshes 2000 mirb des Gebotts (mille ap befern, um die Gebotts (mille ap before)) (mille ap before) (mille ap befor

Motationsbrud und Berlag ber Arnejnisbruderei (Gef. m. b. S.) in Glat. - Bur bie Rebattion perantwortlich: Lenno, Clemens Romaftn; für ben Anferntenteil: Aviet Beidernet, beibe in Glats

246

Dietrich glaubte bestimmt, daß ein böser Traum ihn geässt. Wie fam mohl die Erfelin Lährlich mitten in ber Nacht nach dem entlegenen Dorlftrichhole und was hatte sie hier ju denet. Und örgert raug noch immer mit sienen Beltizung ausd in seiner Brutt pochte mild und ungefrüm der Name: Martehn! Still hörtriten sie durch das Dorl guncht, das sieht aus duntel sag, dem Heite

Sill shritten se ourty sus sori pommer.

Meber Langenhagen hinneg himmerle schon ber graue Tagesschin, ben ber prie Krüfsroliterien saumt.

Erden Wännern im Heimannshose, siehen Wänner sich eine Steinen Wännern im Heimannshose, siehen Wännern im Heimannshose, siehen Wännern im Heimannshose, siehen wir und die Grotmidder schon eitzig am Herbe hantierte.

Jum Frishrot lamen se bethe nitcht.

Sannover prangte im leuchtenben Goldschmust bes herbstes. Pupurrol schimmerte bas Weinlaub, braunrot ber Lichen, galb der Lieben-Krang. In ben Straßen wogte die elegante Welf, die wieder heimgelehrt aus Addern und Sommerfrischen, und Beiter und flotte Reiterinnen betradten die Einriede und die risigen, und Reiter und flotte Reiterinnen betrabten die Cienriede und die e Wasgi. Das Militärinstitut hatte eine Schleppjagd veranstaltet und eine Karsorciagd

ichlossen. Na, und am Totalisator erst, da blüste dieses Mal sicher besonders sein Glüd. Weng er daran dachte, wie er sich sonst habe beschränken müssen. Ein Grauen

die ihm gar nicht echt schien. Anneges ist merkmürdig referviert, trohdem er ihm doch demals sein Ehrenwort gegeben, des Imentrudes Vermutungen der reine Aldbilm geweien. Wa, er mut ihm doch geglaubt haben, dem sonh fohrt er sich schweien. An eine mit ihm doch geglaubt haben, dem sonh fohrt er sich schweien der er eine Angeweien der eine Angeweien der Germutunde verlobt.

Na, wenu nur die Hochgeit ert; glassisch oder Gein merkmürdiger Frauftand war des "Irmeutrude iegend wo do draugen auf einem Kauernhoft, weiter war er boch nichts, der Seitmannshof, und Lünnges hier, ein Fremder in ziener Zamisse, nur vollerwissig gestitten. "Irmeutrude bat sich doch aber samds benommen", ersfestiert Johl weiter. "Himmel, wenn ich daran bente, daß is dem Alten oder gar meinem großen Bruder Lieftig der intusjese Wert dernäber gedagt, narum sie der Kwend zu Lünnges gestürmt, ich wäre einkach gesiefert gewesen, einsach gesiefen. Der Alte bitte doch gowis jedes Winstelden is meinem Ergest und im meiner Knutlage burchfortch, na, und da hätten Ding zum Vorlosin kommen können, Dinge." Bobit brach jab ab in feinen Reflettionen.

goot bran jag an in terten Argeiteitunen.
"Gin Prachinabel war sie aber doch bie Armentrube", nahm er seine Gedanten wieder auf. Er wollte ihr auch ein fönigliches Geschen, das "Wöchgeit machen. Ein Armband mit Veillanten, wie sie noch nie geschen, den ar ein Kollier. Er wollte mal mit Wilma barüber sprechen, denn Geschmad hatte sie, den Lonnte man ihr nicht abstrachen.

Die Nachricht, bag sein Bruber Dietrich vom ersten Ottober an bei ber tonig-lichen Regierung in Hannover tätig sein würde, hatte Jobst zuerst auf bas tiefste

verstimmt. "Ein Alufpasser mehr", bachte er, denn daß Dietrich ihn beobachtete, fühlte er nur zu sehr. Und, daß Wilma an Dietrich einen treuen Bundesgenossen hatte, er-süllte ihn mit Unbehagen.

Ding gewife Befriedigung gewährte es ihm, baß er bisher Dietrich nie wieber bei der Gräfin Lahrisch getroffen hatte. Es war wirklich fein Umgang für so einen "Spießer", wie Dietrich nun ein-

mal war.

mal war. Den Bejuch Anno-Lies mit Marlehn, ben die Mädshen nach der Müdlehr bel der Ericklin von der Reife machen wollten, hatte auch Dietrich glüdlich vereitelt. Im Ernebe wort er gan frod berüber, dene er hötet doch auch nicht zu den jungen Dingern zu logen brauchen, dos wäre lein Umgang für sie. Das leine Gägleich and des dem heinemschofe date is gwar nun arventlich befreit aufgeannet und ertlätt, sie wäre nur jehr ungern zu der Erzieh, der jungen sie die hätel gegangen, sie hätel grucht vor der termben Frau. — "D. du chungebouler chief, das juncell, abet menagerehm war es ihm doch, das Vereich sie he sofere. zurückgezogen hatte.

Ra, und die keine Gans, da oben aus der Heibe, wollte das Schaf, der Mende, heiraten. Der Kerl mußte verrückt sein! So'n kleiner Grasaffe mußte doch ganz andere Werte zubringen, als das bischen Geld, auf das Mende rechnete.

3.4. Erde innen vie Wilnin, die voor verken verk, und voor die Konferen.
3.5. Erdsinnen vie Wilnin, die voor nur dinn geste und Marstefins Geld voor door gewend der verein Tropfen auf den heißer Etein!
3.0st prijt bedaglich voor ich sin, wodervoor die feinen elegant eingerichteten Hongring verken die die verken die die verken di

Wenn das Glid ihm hold war, dann tonte er morgen wieder einen schönen Baben Geld in der Tasche haben und er brauchte nicht icon wieder feinem Comiegervater gu tommen.

Mabrib, 25. Juli. Dreigebn Orbenefchmeftern, bie mahrend des Feldzuges in Melilla große Bravour gezeigt hatten, find mit dem Militarverdienstreug 1. Rlaffe ausgezeich net morben

Beldentod.

Tanjanjika! Tanjanjika! Arges bruten deine Wellen, Ralter Someih trat aus den Poren Spielt zum Tanz der wilde West auf, "Den für Gott ich kaum gerettet, Muß mand ichwaches Boot ger-

ichellen Beimwarts fciffte Dater Juan, Hochbeglückt ob reicher Beute: Fünfzehn Kinder, schwarz wie Rohle, Trug die kleine Barke heute.

Schwarze Rinder, Reidenkinder. Die nur Rot gekannt und Retten, Ronnte feine Sand fie retten.

Dankend dachte er ber Gonner In der Seimat hoch im Norden, Daft durch ihre Suld und Spende 3hm ber gute Fang geworden. Da er bachte. Wetterwolken

Türmten sich zu dunklen Ballen, Und durchs Dunkel senkt ein Und der See, ein Segenksssel, Strah sich ser Kam ins Brodelth bald und Ballen. Wie aus gold'nem Licht gewoben.

Ueberfielen taufend Bellen Unheilichnaubend ihre Beute Und ber ftarbiten eine pacte

Mus der Rinder bangen Reihe Einen Anaben, daß dem Sece, Dem erboften, fie ihn meihe. Tanjanjika! Tanjanjika!

Rach einer mahren Begebenheit aus den achtziger Jahren. Jah erbleichte Dater Juan, Beht er bennoch ihm verloren?

Ginen Blick gum buftern Simmel, Und er fturgt fich in den Strubel; Gierig ihn die Baller fallen, Bolfen gleich, ein hungrig Rubel.

Wie er achzet, kampft und keuchet! Jede Flut möcht' ihn begraben; Roch ein Ruck! Da fast die Linke Starken Briffs den ftarren Anaben. Ja, er lebt noch! Und die Rechte Lant aufs Saupt die Tropfen fallen, Bahrenbdes die Lippen muhfam Gottesftarke Worte lallen.

Behres Schaufpiel! Bind und Beller Laffen ab vom Kampfestoben, Und durchs Dunkel fenkt ein

Seulend fuhr der Sturm ins Segel; Raum die Sandlung war beendet, Greller freifcht des Sturmes Stimme, Und die Bellenberge fturgen Sich zu Tal mit argem Grimme.

Bon tem Anaben fanft umichlunger In die Tiefe finkt ber Pater; Doch ein Mufblich und nerichlungen Sat das Baller Rind und Bater.

(Rachbrud nerhoten.)

Mag kein Stein fein Grab uns melben, Dag kein Lied fein Lob uns kunden, Du begrubeft einen Belben.

*) Der Berfaffer ift der als Redakteur des "Argentinischen Bolks freunds" in Buenos Mires leiber fo fruh verftorbene P. S. Sachemann SVD

-

Um Abarund. Rovelle von Frang Bidmann : Munchen.

Gin glutatmenber Binbftoft jagt über bie fandige Cteppe und boch erichauberte ich bei ber jurchtbaren Bewigheit wie unter bem Griffe einer eistalten Sand. In allen Gliebern gitternb, fuhr ich aus bem Dorngeftrupp empor, in bas ich mich

Rein, bas mar feine Geifterhand, bie mich hielt, bamit ich nicht wieder gurudfiel, bas war wirflich Rudolf, beffen ichwarzer Bart in mein Beficht wehte, bas war feine Stimme. Die troftend, beruhigend auf mich einsprach. Und jest erichien mir die Birtlichfeit als die tollfte Fieberphantafie, Die Die Biftbunfte biefer unbeilichmangeren Erbe ausbruten tonnten.

Da fühlte ich, wie friiches, foftliches Baffer meinen Gaumen fühlte. Der Orbenebruber flonte es mir aus feiner Trintflaiche ein, und nie im Leben hatte ber edelfte Bein mich io gelabt. Startend und belebend babete er auch meine von Schweiß, Stanb und Bulverbampf truben Mugen rein und ich ertannte, mas ich nicht faffen tonnte. Rubolf Achtermann ftand por mir, im Ordensgewand ber Trappiften, deren Miffionaren wir ichon öfter auf unferen Streifgugen begegnet

"Nicht wahr, ba ftaunft Du, Richard?" fagte er mit seiner tiefen, volltonenden Stimme. "Ich habe Dich gleich erkannt. Die heilige Jungfrau hat mich Dir zum Retter gesaubt. Diefe Racht vielleicht noch marft Du verschmachtet, wenn nicht ber Beg nach unferer Ctation Simmelsftern mich gufällig burch Dieje Debe geführt batte."

Obwohl ich an feiner Leiblichkeit nicht mehr zweifeln tonnte, ftarrte ich ihn immer noch fprachlos an wie einen

Da gudte ein milbes Lacheln um ben Mund bes Brubers. "Ja, ja, ber her hat mid noch nicht mit Bundmalen gefegnet, in die Du Deine Finger legen tonnteft, unglaubiger Thomas, darum zweifelst Du -

Endlich tehrte mir bie Sprache wieber. "Bie ift es möglich, baft ich Dich bier wieberfinde - und fo ftotterte ich.

"Es ift eben ber alte Rubolf nicht mehr. Bater Coleftinus bat einen neuen Menichen angezogen, um ben alten, umwurdigen zu vergeffen."

,Aber ich begreife nicht, wie -- -- " "Du würdest es, warst Du am Abgrund gestanden wie

ich und hattest schaubernd in feine finftere Tiefe geblickt." Ich mabnte gu verfteben. "Du schwebteft in Todesgefahr und ber Simmel hat Dich burch ein Bunder gerettet?"

"Gefahr bes Leibes war es nicht, nein, Schlimmeres, ber feelifche Tod, ber Abgrund emiger Berbammnis, Die mir brohten", antwortete er, in fich felbft erschaubernd bei ber Erinnerung. "Du follft alles wiffen, aber nicht jest, nicht bier, erft mußt Du Dich von ben überftanbenen Leiben erholen. Meine Station erreiche ich beute boch nicht mehr, fo wenig wie Du Deine Rameraden, und ich bente, dort druben am Buichwald wird fich ichon ein Lagerplat fur uns finden."

Er ergriff meinen Arm und führte mich, einem franten Rinde gleich, burch bie fteinige Bilbnis, fo fauft und forgfant, wie nur einer es tann, ber fich bem Dienfte ber ewigen Liebe

Babrend wir langfam bas Dornenfeld burchquerten, fcbilberte ich ibm die Schreden bes beutigen Tages und wie meine Phantafie, feine Gegenwart ahnend, mit ber Bligesfchnelle bes Traums mich weit in unfere Jugendzeit gurudgeführt batte.

Er borte mir aufmertiam gu, boch immer mit jenem ftillgufriedenen Lacheln, bas erhaben ift über alle Leiben und Freuden der Belt, und in bem fich icon ein Abglang der unbewegten Ewigfeit fpiegelt.

Erft als ich geendet, erfuhr ich, aus welchem Grunde P. Colestinus des Weges gefommen. Die Herros hatten die Farm Jägersberg in unserem Ruden überfallen, geplündert und niedergebraunt. Bon einem burch die Miffionare gum Chriftentum befehrten Bitboi-Anaben, ber auf ber Farm gebient und bem Gemetel entronnen, war die Kunde nach Simmelsftern gefommen und Ruboli war für ben Gall, bag es noch ein Wert ber Barmbergigfeit ju üben gabe, nach ber ftundenweit entfernten Trummerftatte gefandt worben. Birtlich batte er ben Karmer mit vom Riri zerschmetterten Schabel noch lebend gefinnben und ihm in ber Tobesftunde bie letten beiligen Troftungen ber Rirche reichen tonnen, mabrend bie übrigen, Fran, Rinder und Gefinde, erichlagen unter den bertobiten Balten lagen

Rein Bort ber Unflage, bes Borns ober gar bes Soffes und ber Beichimpfung, wie fie bei uns gegen die granfamen Beinde üblich maren, tam bei ber ichauerlichen Schilberung iber feine Lippen. "Gie find arme, irregeführte Meufchen, bie, im Finftern wandelnd, ben Seiland noch nicht tennen", ichlog er wie entschuldigend seine Mitteilungen, und ich, als Militararst icon halb jum rauben Prieger geworben, mußte ibn in tieffter Geele bemunbern.

(Fortiebung folgt.)

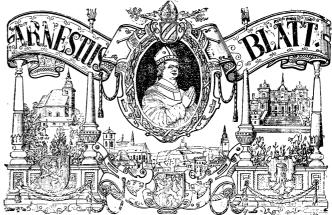
.. Selig find die Barmbergigen." Bei ber Ergebition bes "Bebirgsboten" gingen an milden Gaben ein:

Für Miffionsvikar Rinfcheibt, Greppin: Ungen. 1 M. Gur Pfarrkurat Joj. Dans, Eberftadt bei Darmftadt (Beffen): Ungen. 1 M. Für ben Kirchenbau in Riefa a. E.: Ungen. 1 M.

Für dem Kirdzendau im Miesa a. E.: Ungen. 1 W. Kür die kalphilihe Kirche in Strasburg (U.W.): Ungen. 3,10 M. Kür das Kloster Alt-Ozitling (Layern): Aus Grafenort I M. Für den Waisenvater im Kärnten: (Oank der lieben Mutter Gottes und dem h.t. Autonius für Erhör. i. e. (hw. Anliegen.) Ungen. 5 Mark. Ungen, Sabelichmerdt 3 M.

5 Mars, Angen, Javelgwerot 3 M. Für den Kirchendu in Nückers: Ungen. Habelschwerdt 3 M. Für das Missonshaus Stepl: Für 1 Heidenkind (auf den Namen Paullus zu taufen) F. F. Habelschwerdt 21 M. Für Pfarrer Ponsens in Sorau N.C.: E. S. Glah 1,50 M.

Rur bie Rebattion verantwortl, Brund Siemens Romain in Glat. Rotationsbrud u. Berlag ber Arneftusbruderei (G. m. b. G.) in Glat.



Durch Racht jum Licht.

Gratis-Beilage jum .. Gebirgsboten" Dr. 62.

Mr. 31.

S Glatz, Sonntag, 7. August 1910. S

12. Jahrgang.

Wochenfalender.

August. Ser3:Maria:Monat. 12, nach Dfingften, Gedachtnis aller bl. Papfte-7. Sonntag.

Cajetan, Stifter der Theatiner, + 1547. Donatus, Biichof und Mart., † 361. Cpriakus und Gef., Mart., † 303. Altmann, Bifchof 8. Montag.

von Paffau, † 1091. Romanne, Mart, unter Raifer Balerian, + 258. 9. Dienstag. 10. Mittwoch. Laurentius, Erzbigkon und Mart., + 253. Feft

12. Freitag. 13. Sonnabend.

2 61 mit Obtone 11. Donnerstag, Billumeng, J. und Mart., Tiburtius, Mart., + 286. Philumena, J. und Wart, A. Couttus, Mart., † 286, und Susanna, J. und Mart., † 245.
Klara, J., Aediljin, Ordenshifterin, † 1253.
Spoolit und Kalikan, Mart., † 394. Kadegund, Königin der Franken, † 587. Wigbert, Add zu Frißlar, † 747.

Bwolfter Sonntag nad Pfingften.

Das Gleichnis bom barmbergigen Camaritan. But. 10, 23-37. In jener Beit fprach Jefus gu feinen Jungern: "Gelig find die Mugen, die feben, was ibr febet. Denn ich fage euch, bag viele Ronige und Propheten feben wollten, was ihr febet, und haben es nicht geseben, und boren, was ihr boret, und haben es nicht gebort." Und fiche, ein Gefestebrer trat auf, ibn gu berinden, und sprach: "Meister, was muß ich tun, um das ewige Leben zu erwerben?" Er aber iprach zu ihm; "Bas fieht geschrieben im Gesete? Bie liefest bu?" Bener antwortete und iprach: "Du follft ben Berrn, beinen Gott, lieben aus beinem gangen Bergen, aus beiner gangen Geele, aus allen beinen Araften und aus beinem gangen Gemute, und beinen Rachften wie bich felbit." Da iprach er gu ibm: "Du baft recht geantwortet, tue bas, fo wirft bu leben." Sener aber wollte fich rechtfertigen und fprach gu Befus: "Ber ift benn mein Nächster?" Da nahm Jejus bas Bort und sprach: "Es ging ein Mensch von Jerusalem nach Bericho und fiel unter bie Manber. Diefe gogen ibn aus, folingen ihn wund und gingen binweg, nachdem fie ibn balbtot liegen gelaffen hatten. Da fugte es fich, ban ein Briefter benfelben Beg binabzog, und er fab ihn und ging vorüber. Desgleichen auch ein Levit; er fam an den Ort, fab ibn und ging vorüber. Gin reifenber Camaritan aber tam ju ibm, fab ibn und ward von Mitleid

gerührt. Er frat gu ibm bin, berband feine Bunben und gof Del und Wein barein; bann bob er ibn auf fein Lafttier, führie ibn in die Berberge und trug Gorge für ihn. Des anderen Tages 30g er zwei Denare beraus, gab fie bem Birte und fprach: Trage Sorge für ibn, und mas bu noch barüber aufwendeft, will ich bir begabten, wenn ich gurudfomme. - Belder nun bon biefen Dreien fceint bir ber Rachfte von bem gewesen gu fein, ber unter Die Manber gefallen war?" Sener sprach: "Der, welcher Barmberzig-feit an ibm getan bat." Und Jesus sprach zu ibm: "Geb bin und tue besaleichen."

Heber die Oriesterweihe.

Bon P. Clemens Maria. Die Briefterweihe ift fur Die Rirche eine ber wichtigften Sandlungen; benn burch bieje beilige Weihe erhalt fie bie Dra gane, burch die fie fich in ber Menschheit immerfort wieder aufbaut und fortpflaust. Bu bem Prieftertum ber Rirche lebt und wirft Chriftus, ber Berr, fort in der Menichheit, lebrend, beilend, periohnend und beiligend, leitend und behütend als Lebrer, Briefter und Sirte feiner Glaubigen. Diefe Aufgabe und Burbe bes Prienertums erhellt icon aus ben Beremonien bei der Musipendung der Prieftermeibe.

Den beiligen Beiben geht die Erteilung ber Toninr norane: fie ift noch teine Beihe, fondern nur jene religiofe Sandlung, woburd ber Glanbige aus bem Laienftande in ben Aleritalftand aufgenommen wird. Das Tragen langer Saare mar in ben alten Beiten ein Beichen ber Freiheit, jowie bas Scheren ber Saare Die Unechtichaft andentete und fur ben freien Mann fcimpflich mar. Die Legende ergablt, die Beiben hatten ben beiligen Betrus gur Beit, ba er gu Antiochien in Sprien bas Evangelium predigte, gefangen genommen und ihm Sauptund Barthaare geichoren, um ihre Berachtung gegen ihn und gegen ben Glauben, ben er verfündete, fundgugeben. Betrus aber, ber wie die übrigen Apostel fich freute, um Jesu millen Schmach zu leiben, bebielt von ba au freiwillig bas geichorene Saupt bei, feine Schüler und Rachfolger aber ahmten ihm nach, bingte Singabe an Gott, Die freigewollte Anechtschaft im Dienfte bes herrn und ben Bergicht auf Die Gnter und Freuden ber Welt andeuten tonnten. Diefe Legende zeigt une, bag bie Tonfur ichon gu den Beiten ber Apoftel üblich mar. Gingeführt murbe fie allerdinge erft fpater nach ben Beiten der großen Ber folgungen.

Der Tonfurift wird mit Namen aufgerufen und gibt feine Begenwart burch bas "adsum", bier bin ich, tund, um feine Bereitwilligfeit, bem Rufe ber Rirde gu folgen, baburch aus gubruden; er tragt felbit feinen Chorrod jum Beichen bes Berlangene, ben burch benielben angebeuteten neuen Menichen mit bemfelben angugieben; er halt eine brennenbe Rerge, weil er fein Licht leuchten loffen will im Saufe bes Seren und fniet bor bem Bifchof nieder, um bon nun an fein gehorfamer Cobn ju fein. Die nun folgende Erteilung ber Tonfur vollzieht fich in zwei Sandlungen, in bem Abichneiben ber Saare und bem Anlegen bes Chorrodes; baran reiht fich bie Opferung ber brennenden Rerge. Die Bedeutung biefer Sandlungen fpricht ber Bifchof in bem Gingangegebete aus, bas barauf hinweift daß die Tonfuriften "vor den Feffeln ber Welt und ben ir bifchen Begierben behütet, bas Gewand ber Gottesfurcht bemabren und burch bas Licht ber Gnabe von aller geiftlichen und menichlichen Blindheit geheilt werben mogen.

Die Saare werben an funf Stellen bejdmitten, aber ber Stirn, am hinterhaupte, neben ben Ohren und am Scheitel, alfo in Kreugesform. Die Saare find ein Ginnbild ber ber febrten Begierben und bofen Reigungen, ein Bilb ber überfluf figen zeitlichen Gorgen, die der Tonfurift ablegen foll, wentr er bem herrn angehören will. In Rrengesform wird bas Baupt beschnitten, weil er bas Rreug bes herrn auf fich nimmt. Bahrend Diefer Beremonie betet er: "Der Derr ift mein Erb. teil und mein Los, bu bift's, ber mir gurudgibt mein Erbe In Diefen Worten ift ber Entichluß bes Aleriters ausgesprochen, Die Welt zu verlaffen und bas Rreng auf fich zu nehmen, um ben herrn felbft einft gu feinem Unteil gu erhalten.

Die Bedeutung ber zweiten Sandlung wird vom Bifchof beutlich angegeben, wenn er beim Angieben bes Chorrodes ben Tonfuriften mabnt: "Es moge bir ber Berr angichen ben neuer Menichen, ber nach Gott geschaffen ift, in Gerechtigfeit und mahrhafter Beiligfeit, auf bag an bie Stelle bes Weltlebens bas Leben in und mit Chriffus trete. Das Gewand ber Unichuld und Seiligfeit, bas bie erften Menichen im Barabiefe gierte foll bie Geele bes Mlerifere allgeit ichmuden.

Die Saarfrone, Die Tonfur, Die ber Aleriter nun erhatten hat, foll ihn fortan erinnern an bas tonigliche Brieftertum Chrifti und ibn mabnen, bier auf Erben mit bem leibenben Beilaube bie Dornenfrone gu tragen, um bort im Jenfeits bie Rrone ber Berrlichfeit mit ihm feilen gu tonnen.

Das Miffionshaus Keilighreus bei Reiffe.

(Bon Pater Bonifatius.)

Rad bem Beneraltavitel reifte Janffen nach Reiffe, mo Die Ramilie Such jest wohnte. herr buch war bis bor furgen Chefrebatteur ber "Germania" und Direttor ber Aftiengefell. ichaft "Germania" gemefen, hatte aber beibe Stellen niebergelegt und mar in die heimatliche Proving Schlefien gurudge fehrt, mo er in Reiffe ein Saus am Ringe hatte und in Fran tenftein feinen Berlag ber "Frantenfteiner-Munfterberger Bei tung". Es murbe nun eine Unnonce in mehrere Beitungen gegeben, baß jemand einen Bufammenhangenben Grundtom pler in ber Gegend von Reiffe gu tanfen beabfichtige. Infolge biefer Befanntmachung liefen mehrere Dfferten ein, welche einer naheren Prufung unterzogen wurden. Die Enticheidung fiel gu Bunften ber fogenannten "Schaferei" aus, eines Adergutes von 120 Morgen (30 Settar) im Gnben von Reiffe, in ber fruchtbaren Chene bon Cber Reuland. Fruber mar bas But ein Rittergut gemefen und hatte ju ben Tafelgutern bes Bijchöflichen Ctubles gehört. Die Dorfer Ober-, Mittel- und Unter-Reuland nebft vier anderen Dorfern bitben bie Bfarrei Reiffe-Altftadt, fo genannt, weil bort fruber ber altefte Teil bon Reiffe nebft dem alten Dome ftand, welcher Teil von Reiffe im fiebenjahrigen Rriege aus militarifchen Grunden be-

und das um fo lieber, weil fie durch biefe Tonfur ihre unbe- | Name Reulond (nenes Land) entftand. Die Bfarrfirche liegt in Mittel Reuland, bas Adergut (Schaferei) in Ober-Reuland. 25 Minuten bon ber Bfarrfirche entfernt. Gin geraber Beg. wohl 20 Minuten lang, führt mitten burch die Landereien ber Schäferei hindurch bis ju ben alten Birtichaftsgebanben, Die am Ende bee Weges liegen. Das jebige Millionsbaus liegt bon ber Stadt aus 7-8 Minuten por ben alten Birtichaftes gebauben, in benen bie Diffionsgefellichaft ihr erftes ichlefifches Seim fand.

Um 2. Dezember 1891 batte ber Sochwit, Serr Gurftbijchof Ropp von Breelau ichriftlich bie geplante Grundung genehmigt. Der geiftliche Rat Rfarrer Elener pon Reiffe-Mitftadt (Mittel-Reuland) war mit ber Grundung ebenfalls febr einverstanden und begunftigte biefelbe auf alle Beife. Der Beneralfuperior verlieft Die Stadt Reiffe am 9. Dezember; herr bud, aber trat mit ben Befigern ber Schaferei in Berhandlungen und bahnte ben Rauf an. Rarfonnabend, ben 16. April 1892, wurde berjelbe por Rotar Rabbnt in Reiffe abgefchloffen, nachdem die mundliche Buftimmung bes Rultusminiftere Boffe am 1. April gegeben war. Bereits brei Tage nach dem notariellen Rauf, Ofterdienstag, ben 19. April, war 1'. Bedert mit den Brubern Jojeph, Engelbert, Berthold und Alexander von Stehl nach Reiffe gereift, um bas Gut in Besit zu nehmen und bas haus fur bie Aufunft ber erften Röglinge borgubereiten. Gie verlebten bort manchen traurigen Tag: benn erft am 15. August ericbien Berr Such mit einem aus Stehl batierten Telegramm, welches ihnen Die frohe Runde brachte, bag endlich bie ich riftliche ftaatliche Genehmigung ber Gründung erteilt worben mar.

Bum erften Rettor von "Beiligfreng" war P. Joseph Beber ernannt worden. Er tam im Ceptember 1892 an. Kerner wurde vom Generalluperior P. Bilhelm Schmidt babin gefandt. Um 1. Oftober trafen auch bie erften Roglinge ein, acht an ber Bahl, von benen zwei aus Stehl hingeschieft worden maren. Bereits zwei Tage borber, am Jefte bes beil. Erzengels Michael, ben 29. September, murbe bie erfte beil. Meffe in ber Saustapelle gelefen, nachbem biefe mit ber benedictio loci eingeweiht worben war. Die feierliche Ginfe q n u n q ber Rapelle und bes Miffionshaufes überhaupt geichah am Geite bes beit. Erzengels Raphael, Montag, ben 24. Oftober 1892. An der Feier nahmen außer dem Ergpriefter Bijchel von Reiffe verschiebene Beiftliche ber Umgegend teil. Mus bem Laienstande wohnten bei die um die Grundung lo verdiente Familie Such, Bater, Mutter und ihre brei Rinber: ferner ber ebenfalls um Die Miffionsgesellichaft bes Gottlichen Bortes fehr verbiente Stifterat und Reichstageabgeordnete Sorn; Rechisanwalt Rabbyl und Redatteur Reife aus Reiffe; außerdem noch mehrere andere Freunde und Bohltater bes Saufes. Trot ber Beicheibenheit ber Raume berrichte frobe Stimmung; benn man freute fich, daß bas fo lange beabfichtigte Wert nun endlich guftanbe getommen mar. Freilich meinte man: "Die Armut gudt noch aus jedem Bintel hervor; aber es wird ichon beffer werben." Befonbers aber freuten fich bie Leute aus Oberneuland. Denn fie hatten ja nun in ihrer Mitte bas neue Miffionshaus. Und war biefes sur Stunde auch noch flein, jo war es boch icon ein beiliger Drt. mo brei Briefter taglich bie beil. Reffe lafen und angerbem andere Undachten ftattfanden, wie fie in ben übrigen Saufern ber Gefelifchaft abgehalten wurden. Es find bann bie Bewohner von Oberneuland auch recht fleifig gu allen bl. Meffen und Andachten getommen, fo bag bie Rapelle, Die gut 100 Berjonen faßte, gewöhnlich icon eine halbe Stunde por Beginn bes Gottesbienftes gefüllt mar und viele, Die feinen Blat mehr fanden, noch im Sausflur ftanden. Diefelbe Erfcheinung zeigte fich auch, ale ein Jahr fpater bie großere Rapelle bes neuen Miffionshaufes in Gebrauch genommen mar.

Da namlich bie alte Detonomie fur bie Bwede bes Diffionshaufes nicht genugte, fo murbe fogleich ju einem Reubau geichritten. Schon im Berbft 1892 begannen unter Leitung bes P. Bedert und bes Br. Alexander bie Erdarbeiten, und am Allerheiligenfeste nach ber Belperandacht gog eine Brogeffion ber Bruber und Boglinge unter bem Gefange ber Mlerheiligen-Litanei aus, um ben Grundftein gu legen. Un fie fchloß fich eine große Schar Ortsbewohner, die fich auch an dem brei-maligen hammerichlage beteiligten. Um Renbau wurde bann feitigt und in Aderland vermandelt wurde, wodurch ber | ruftig weiter gearbeitet. Die Bruber opferten manche freie Stunde von fruh morgens bis fpat abenbe, fo bag es P. Bedert ; gelang, bas diemlich große neue Gebaube icon im Juli 1893 im angeren ju vollenden und bis Ottober in bewohnbaren Buftand ju perfeten. Dabei murbe, wie notig, babin getrachtet, mit Rudficht auf Die beicheibenen Mittel bag Bange gwar ftilgemaß, aber both billig berguftellen und Gott half bagu. -Man fand namlich auf bem Gute felbit ben Lehm gur Berfertigung ber nötigen Biegel und unmittelbar barunter ichonen Baufand gur Bereitung bes Mortels. - Da bas Saus bem beil. Undreas und die Rapelle ber ichmershaften Gottesmutter geweiht worden war, fo wurden auch die Bilbniffe berfelben an ber Front angebracht. Das Saus felbft ober erhielt ben Ramen Seiligtreng, ba bie ichmerghafte Mutter unter bem Rreuge gestanden und ber beil. Andreas am Rrenge gestorben ift. Die Diffionsgejellichaft bes Gottlichen Bortes hat auch bas beil. Rreug in ihrem Bappen, weil es Aufaabe affer ihrer Saufer ift, Die Morie und ben Gegen bes heil. Arenges in folde Lanber gu tragen, wo bie Bredigt bes Preuges noch nicht verfündigt ift ober boch einer Erneuerung febr bedari.

Belche Freude mar es, als Connabend, ben 14. Ottober 1893, ber Umang ans bem alten Saufe in bas neue bewertftelligt merben tounte. Dort fand man nun ber Beftimmung bes Saufes entsprechende Raume bor: eine geraumige Rapelle mit gwei Reihen Gaulen, einen paffenben Gingang in bas Sous mit Empfangszimmer, einen langen breiten Sausgang mit iconem Kreuggewölbe, Treppe und Bimmern, wie die Beburfniffe bes Daufes es verlangten. Um folgenben Tage, bem Fefte ber beil. Bedwig, ber Lanbespatronin Schlefiens, murbe Die Einweibung bes Saufes und ber Rapelle bom Rettor P. Beber pollgogen und ber erfte feierliche Gottesbienft barin begangen. Die Teilnahme ber Glaubigen war fo groß, bag bie beilige Statte überfüllt war. 3m übrigen wurde bas Fest in offer Stiffe gefeiert.

Gottes Cegen rubte lichtbar auf bem neuen Diffionshaufe. Bemeis bafür ift bie ichnelle Entwickelung, welche biefe Rieber laffung genommen hat und worin fie bas Mutterhans in Stenl wohl noch übertraf. Die Bahl ber Boglinge betrug namlich im erften Wintersemefter 8. Gin Jahr barauf maren es 28; im Ottober 1894: 54; Ottober 1895: 135; Ottober 1898: 198; im Commer 1900: 252; im Frühjahr 1910: ungefahr ebenfo piel. Diele Boglinge tamen aus jenen Gegenden Deutschlands, melde naber bei "Beiligfreng" liegen, als bei Stenl; alio aus ben oftlichen Diozefen Banerns und aus ben fieben öftlichen Brobingen Breugens. Dbwohl ber Unterricht in beutscher Sprache erteilt wirb, fo traten boch manche Boglinge aus ben polnifden Landesteilen ein. - Gur die verichiebenen Arbeiten im Saufe und an ben Bauten mußten auch bie Laienbrüber vermehrt werben; im Commer 1900 gablte bas Saus 75 Bruber: jeht bat es beren 90. In gleicher Beife maren auch mehr Batres fur bie Berwaltung, ben Unterricht und bie Seelforge erforberlich; fo ift ihre Bahl auf 23 geftiegen. Die Gefamtgabl ber Bewohner beträgt gegenwärtig über 360. -Mit bem inneren Bachstum bes Saufes mußte bas außere gleichen Schritt halten. Gine Unterrichteanstalt bedarf ungemein vieler Raume. Deshalb wurde icon in ben Jahren 1894 und 1895 weiter gebant und zwar wurden zwei sich recht-winklig treffende Klügel beinahe vollendet. Das noch jehlende Stud bes zweiten und ber britte, jum erften parallel laufenbe Flügel wurde in den Jahren 1898 bis 1900 ausgebaut und jeht ift auch ber vierte Flügel fertig. — Auch neue Wirtschaftsgebande murben, ba bie alten 8 Minuten entfernten fur bie Wertstätten und ben Aderbau nicht mehr genugten, in ber Rabe bes Miffionshaufes angelegt, und gwar unmittelbar am Butowege, fo baft man bon bicfem bequem hineinfahren tann. - Bur notigen Erholung ber Boglinge und ber Diffionare murbe ein großer Garten mit Spagiergangen, ein Part und ein geräumiger Spielplat beim Saufe angelegt. Das alles eridieint umfomehr als notwendig, wenn man bebentt, bag bie Roglinge auch mabrend ber Verien meiftens im Miffionshaufe berbleiben und bag biefes Saus ihre "Belt" ift, b. b. ber Erfat fur bie Welt, bie fie verlaffen haben.

HASSO CRESS-I-Rirchliches.

Breslau, 28. Juli. Das tirchliche Anteblatt enthalt folgende Berordnung: Auf Grund bes Motuproprio Gr. Beiligfeit Bapft

Bins X. vom 9. Juni b. 3. "Sacris volemulis" bezeichne ich hiermit famtliche Bfarts und Filialfirchen, oratoria publica et semipublica, fowie alle diejenigen Anftaltstapellen, in benen Die beil. Endjariftie aufbewahrt wird, im gefamten Bistum Brestan als folde, in benen in diefem Jahre am 2. Auguft ober am Connlage barauf ta vesperis diei praccedentis usque ad occasum solis ipsius diei), jedoch von einem jeden nur an einem dieser Tage, anlaglich ber 700: Jahrfeier bes Frangistanerordens ber Bortiunfulgablag toties quoties unter ben befannten Bedingungen gewonnen merben tann, ber ben armen Scelen guwenbbar ift. Der DI. Bater municht zugleich, bag an ben genannten Tagen, wo immer es angangig ift, in ben bezeichneten Rirchen und Rapellen eine feierliche Cegensandacht unter befonderer Unrufung bes feraphifden Batriarden und Berrichtung ber Litanci ju Allen Beiligen für ben Oberften birten ber Rirche, alle Diener bes Beiligtumes und bie gesamte ftreitende Rirche abgehalten werbe. Der Gurftbifchof. ges. G. Rard. Ropp.

Konigebutte, 31 , Juli. Auf Anordnung bes Rardinal-Fürftbifchofe hat ber Rirchenvorftand ber hiefigen St. Barbaraparodie, welche bereits 38 000 Kalholiten jahlt, am 28. Juli endgillig bei foliosien, diese Riesenparochie in St. Barbara und St. Joseph au teilen und um die Erhebung bes St. Josephe-Sprengels gur felbis-ftanbigen Barodie beim Fürstbifcoflicen Generalvitariatsamte nachzufuchen. Bur Parochie St. Jofeph gehört der nördliche Teil von konigehutte nebft Stadtteil Bniali und wird im Guben von ber Budblerftrage, im Beften von ber Schlefiengruber, im Rorben bon ber Dobenlinder und im Often bon ber Chorgower Gemarfung begrengt. Ale Bohnort bes fünftigen Pfarrere nebft eines bilfsfeelforgers bei Ct. Jojeph ift bereits jum 1. Oltober er. bas Borberhaus des Sausbefigers Nobur an ber Marienftrage, gegenüber ber St. Bofephetirche, gemietet worben. Gleichzeitig am 1. Oftober, fpateftens aber Ende Degember, erfolgt auch die Bieberbefehung der St. Barbaraparochie, welche bereits burch 51/2 Jahre bon dem Pjarrverwejer Zielontowifi verwaltet wird. Als Bfarrer follen bem Bernehmen nach für St. Barbara ein oberichlefifcher Shunngijai-Obers und Religionolehrer und fur St. Jofeph ein Burgtus aus bem Deleggturbegirt in Mudficht genommen worben fein. Die gange Ginteilung und Anordnung ber St. Barbaras parochie ruht feit bem 15. Juli bis gur Bieberbefetung in ben Sanden des hiefigen Erspriefters Thla bei St. Bedwig.

Gin fatholifder Ronig in Oftafrita. Bei ben letten großen Tauffeierlichfeiten im Diffionsgebiet ber Beigen Bater im oftafritanifden Geengebiet empfing bas bl. Gatrament ber Taufe auch Riratu, ber Ronig von Ufipa. Anlaglich feiner Zaufe fchidie Die Begirfo-Rebenftelle bon Bismardburg ben Miffionaren ein Middmunichidreiben, welches biefe Befehrung als "einen glangenben Erfolg ber fatholifden Diffionstätigfeit bezeichnet, ba Rirate anerfanntermaßen ber einflugreichfte Banptling bes gangen Begirs fes fei." Wer fpaterbin die Gefchichte ber Tanganitamiffion fcreibt. wird wohl den Tauftag Riratus als Benbepuntt angufegen haben. Heber diefen mertwurdigen Tag teilt P. Majerus, Miffionar am Tanganifa, noch folgende Eingelheiten mit: Die Tauflinge (augleich mit bem Ronig wurden feine Frau, feine beiben Schmeftern und beren Gemable getauft) jogen fich auf acht Tage in Die Diffionsftation Rate gurnd und bereiteten fich unter Gebet und geiftlichen llebungen auf die hl. Sandlung bor. Sie follte fich gu einer Teierlichfeit gestalten, wie fie bie Dochebene ber Mangila wohl niemals gefeben batte. Der Dochwurdigfte Bifchof felbft fpenbete die bl. Taufe, unigeben bon ben Miffionaren bon Rate und einer Angahl anderer Diffionare, welche aus ben benachbarten Stationen gefommen maren. Ind) Unda, die Oberin ber Schwarzen Schweftern, mit Brei Begleiterinnen war erichienen, um bei ihren Schweftern Batin gu fteben. Der Gultan felbit hatte alle Dauptlinge und Großen feines Reiches eingelaben, und mit wenigen Ausnahmen hatten sie der Ginladung Golge geleiftet. Die Begirts-Rebenftelle, welche den Miffionaren ihre Gludwünsche entboten hatte, wollte auch bem Gultan ihre Ehrenbeseugung guteil merben laffen, inbem fic eine Quantitat Bulber fdidte, bas bie (Ruga-Ruga) Golbaten bes Gultans an jenem Tage mit lauter Stimme reben liegen, wie bie Gingeborenen fagen. Die iconen Beremonien, mit welchen bie Rirche Die Zaufe von Erwachsenen umgibt, machten auf Die Beiben, bie überaus gabireich ericienen waren, ben beften Einbrud. Befondere aber Die Täuflinge felbft maren tief ergriffen und im Augenblide, mo bas Taufwaffer über bie Stirne rann, fonnte bie Ronigin ihre Gefühle nicht mehr beberrichen, fonbern brach in Tranen aus. Als ber Bifchof fie fpater nach ber Itrfache ihrer Ergriffenheit fragte, gab fie die fcone Antwort: "Diefe Tranen find Eranen der Freude ob bes Gludes, bas mir heute guteil geworben. In der Laufe erhielt Gultan Riratu ben Ramen Bilbeim Abolf. Bilhelm wollte er genannt werben gu Ehren bes beutiden Raifers, feines erlauchten Schubberen, bem er in aller Treue ergeben ift: bes Beinamen Abolf aber nahm er gu Ehren bes hochwurdigften Deren Bifchofe, welcher die Taufe fpendete und gugleich Batenftelle vertrat.

gejdymüdt. Die Bilder ftellen dar: 1. Raifer Rudolf beftatigt die Stadtrechte Angeburge. 2. Ludwig der Baner nimmt 1315 den Edut der Mugsburger Burger im Brieg gegen Friedrich den Schönen, 3. Die Gründung der Fuggerei durch Safob Fugger 1519. 4. Kaifer Maximilian I. 1517 3u Angeburg, 5. Anton Jugger bittet 1567 Rarl V. um Schonung der gur Reformation übergetretenen Stadt. — Zwijchen den Genftern des erften Stodes find Bappen berporragender Mugeburger angebracht.

Much in bem neuen Augeburg find für bas Gemeinwohl großartige Berte geichaffen, jo g. B. ein impojantes Stadtbad, der einzig icone Stadtgarten und icone Bald-Anlagen, welche bem erholungebedürftigen Stadter Luft und Gefundheit ipenden.

Für die Unterhaltung jorgen eine Reihe von gumieil prachtigen Rongerthallen und ein hervorragend ichones "Stadttheater", das Poffart am Tage feiner Ginweihung

100 000 Einwohner, barunter etwa 70 000 Statho-

lifen. Der erite geichichtlich beglaubigte Bijchof ift ber beilige Gintbert, ber im Sabre 748 feine Rirche und ihre baneriiden Gebiete ber neugegrundeten Metropole Maing unterjtellte. Bu den berühm-teiten Bijchöfen Augsburge gehört ber beilige Illrich (924 bis 973), der Batron der Stadt und bes Bistums, beffen jegensreiche Birffamfeit einen Glangpunft in der Angs. burger Beichichte bilbet. Die Diogefe umfaßt in 40 Defanaten 860 Bfarreien und 31 Pfarrfura-tien, 17 Auratien, 226

Benefizien, 6 Pradifa-

turen und 228 Rapla-



Das Beppelin-Luftichiff "Tentichland". (Mit Mbbilbung.)

Der neue Jeppelin-Hallon der Aufsichtsflügschrücklitengefellichet Lexitischund – jo bieh dos bieher als "L. z. VII" der kennte Aufsichtiff – der ge einem geregeften Meisenerfeb ei-klimmt ben, legte am 22. Jann 1900 unter Beitung von Ober-negerieuer Lüter die m der Lytlinie einen All Minnette fanne Erreck dem Friedrichsschen am Bodenke nach Thiffelorf aus üben in 6% Einnehm gurdt am der erreichte omit eine Turch üben in 6% Einnehm gurdt am der erreichte omit eine Turch idmittsgeschwindigfeit von 54 Kilometern in der Stunde. Am 25. Juni unternahm das Luftichiff die Fabrt von Tuffel-

berf nach Cortmund Beftialen. Das ftolge Luftichiff "Deutid land" erfecte nun in bem geschichtlich besannten Teutoburge Bald feine Nieberlage. Das Luftschiff, bas mit zwanzig in un auslandifden Breffevertretern befest mar, geriet in beftiges

Schnergefiober, trednich das Sabrzeng ichner belaftet wurde. Außerdem entstand ein ichnerer Sturm, der eine Stärte bis zu 22 Schnichendere erreiche. Das Vussichtightif wurde ans einer Säbe von 1500 Weier durch Lussifistionungen und durch der ichner von Sehrer und Wolcher und Mechanierg die Jaurg in die jogen von Seiner und vordreren am geweinbeit get gefindt Tannen des Teuroburger Beldes herodygdrüdt, wo es gefindt und sawer vosädigt word. Mit rasender Schnelligkeit sant das Eufsichiff, und nur dem Umstande, daß die Spihe einer Tanne sich durch den Boben der Kossagischabine bohrte und so das Luftichiff festhielt, bantten Die Teilnehmer an ber Gabrt ibi Leben. Mur ein italienifder Journalift murbe leidt verlett. Das Aluminium-Gerippe wurde, wie auf unierer Adbildung erstätlich gerfägt und auf Wagen fortgeschaft. Das Lufischift foliete 250 000 Wart. Graf Lyppelli erfätze ifch zum Lau eines neuen Lufischiffes zum Selbstoftenpreis bereit. 40-06-00

Bermischtes.

Die Bahl 13 in London.' Bie aberglaubifch bie an "Stadtheater", das Boffart am Tage feiner Einweidung eine Grundschung der Grun

Bie lange befteht biefes Reitaurant icon ?" fragte be auf fein Gifen martenbe Gait - "Zwei Jahre!" erwiberte ber Eigentumer. - "Schabe, bag ich bas nicht eber gewußt habe!" fagte ber Gaft. "3d mare beijer baran menu id Damale gefommen mare!" "Meinen Cie?" lachelte ber Eigentumer geschmeichelt. "In-wiefern ?" - "Dann mare ich ingwifchen vielleicht bebient

morben " (Rabnidmergen.) Mite Jahniginer gen; ant Jungfer: "Ab, biefe Bahnidmerzen!" — Ged: "Sie haben ja gar feine Jahne mehr!" — Allte Jungfer: mehr!" - Alte Jungfer: "Das ift es ja gerade. Der Berluft ber Jahne macht mir

Seltenes Jubilaum. Erfter Richter: "Nun, herr Bollege, jo vergnigt?" — Bollege, jo vergnigt?" — Bweiter! "Feiere heut' ein Jubilaum, ich habe vorhin genau bas taujenbite Jahr Gefangnis zubiltiert."

Eas Unangenehmite. Serr M.: "2Bas murbe 3hnen

am unangenehmiten fein, an 3hrer jungen drau gu entbeden, falich haare ober faliche Bahne?" - Serr B.: "Eine faliche Bunge!" [Lanbar3t: "Bore grau hat bas gairtifde Bieber!" -Aderburger: "Das ift ummöglich, herr Loftor, wir haben ja noch nie Gas gebrannt,"

Bergnotiene Echnbiabe, Man befreeigt bie fich reibenben Stellen mit gefcabten Greffeen. gelaabten Sveltein. [Jum Acumigen von tuchenen Rockfragen] dient mit gebu Teilen Saffer verdioner Announds, womit die ichanglisch Bellen zehn der nerben.

Domennme Das Bleifch bon unferm Bort Bar lieb ip's Teinem Minne. Es idende: bab Lunfel fort Auch in ber ibntiten Zinnbe.

Bud Pahenrättel Sitt t mar's Marm to garman, Wit e gestimte bein naderen Mann, Wit e beingt'e Glad in militaria 20 etc. 20g four es and Critical but etc.

(Die Muftefungen fet en in nachfeer Mummer. Ans poriner Bummer.

Muftbiung bes Bilbemmattelor Demmind. Muftbjung bes Gienntlanganjers: Zomeeball (Errand, auch) Berantwortlide Reboltion, Dend und Berlag ber Aftiengefellichaft

"Bobenio" D. Bogel, Direttor: in Sarlorube Expedition des "Gebirgoboten" in Glat.



M 32.

Sountag, ber 7. Auguit

1910.

Mittaa am See.

Deber'n Gee bie Baume hangen Traumerifch im Mittagelicht, Still am Strand bie Blumen prangen, Und bie Blut fie regt fich nicht. Comane nur burdsieb'n in Comeigen, Beig wie Echnee, ber Wellen Blau; Und ein Erieben ohnenleichen Gintt in's berg wie himmelstau.

£r. 3. Buth. Ernesta.

Erjablung von Frang Gemuth. (Fortjegung.)

(Waddood nerboten)

ch habe foeben ein Schreiben von meinem Bater erhalten," jagte Bilbelm, fich an ihrer Beite niederlaffend, "es nimmt mir wohl nicht alle Doil- den Undaufbaren liebte. nung, aber offen geftanden,

erwartete ich von der Liebe meiner Eltern mehr, und die Mutter hatte ohne Zweifel, mare die Enticheidung in ihrer Band gelegen, anders gehandelt

"3d) verftebe Gie nicht," fprach Erneita, auf beren Bangen tiefen Rot emporgeglüht mar; baben Ihre Eltern Ihnen ibre Einwilligung verjagt?" "Gindlicherweise nicht, aber ich

febe mid meinem Biele ferngerudt. Der Bater tadelt meine Unbefangenheit, er ift fiber mein Befenntnis feineowege erfrent und meint, ich wurde pielleicht felbit in furgem ben übereilten Schritt bereuen. Jedenfalls, ichreibt er mir, werde ich feine Opier bringen, um es Dir möglich ju maden, bald gu beiraten: menn Du marten willft, bis es Dir gelingt, eine Stellung ju erreiden, Die Dich in die Lage fest, einen Saushalt ju grunden, habe ich nichte dagegen. Sab 3hr beibe mehrere Sabre ausgeharrt und feid 3hr dann noch millens, den Bund gu ichliegen, merde ich Roja als meine Tochter auf nehmen. Das ift mein moblerwogener Entidling, und Du fennit mich gu gut. um zu verfuchen, ihn zu erschüttern."

"Um Roja iind Gie aber bereit, eveimal fieben Sabre gu bienen, wie Batob um Die fd Jue

Wenn ich sie nicht eber erringen kann, fa: Die Bestimmg bem er fich de modellit aufolich erwicht und Die mich mich mich aufrecht erbalten und mir Ben um Aresarren fil m es, die bezi fich en fentarjer Edieter über

geben, und wenn ich nur ein Sabr des Glüdes erfaufen fann, will ich mich nicht beftagen."
Eine Panje entitand. Wilhelm ging im Zimmer auf

und nieder. Erneita trat jum Genfter und ichaute in den (Section bingue

Hubeidreibliche Bitterfeit erfüllte ibr Berg. Roja gu erringen, mollte Wilhelm feine Mübe, feine Anitrengung idenen, mabrend es ihm ein Leidites gewejen mare, ibre Sand zu erhalten. Ihremvillen war er gefommen, und fie eitle Zorin! batte es im Gefühle des Triumphes der gliidliden Rivalin mitgeteilt, batte fie es bod für mmöglich gehalten, daß ihr Rola gefährlich werden fonme.

Und nun! Radidem fich Bilbelme Bild in ibr Berg gefiehlen, nachdem fie ben Bugendgeipielen lieben gelernt, run job jie fich pon ibm peridmabt, veridmabt eines unbeleutenden, alltäglichen Geichöpfes willen, das fie immer tief unter fich gesehen. Best erit, an der vergebrenden Gemalt ibres Edmerges erfannte fie, wie leibenichgitlich fie

28as ibr joeben 28ilbelm mitgeteilt, batte ihr anfange ein Gefühl bon Erleichterung gebracht, bas lange Barren und Soffen, - ift es nicht oft das Grab der Liebe? Und fest, wo fie fich io grengenles unglüdlich fühlte, follten Die Beiden auch nicht gludlich fein!

Aber Bilbelms lepte Borte hatten wieder den günftigen Eindrud zerftort, hatten den Tämon in ihrer Bruft auf. gefracheit, und fie ichauderte nicht par dem, mas er ibr suffifferte, iondern wandte fich ju dem jungen Mann.

Lang und eifrig fprach fie mit ibm, bis es ihr gelang, fein Gelbitvertrauen ju eriduttern und 3meifel in feiner Ecele mach ju rufen. Murge Beit ipa ter trieb fie mit Roja dasielbe Epiel. Gie mußte ibre Worte ichlan gu berechnen, mußte veritedt zu operieren, obne fich im mindeften bloggnitellen, und der Erfola ihrer Reden mar größer, gle fie erwartet. Die Liebenden migveritanden fidt gründlich, Zweifel. Saghafriafeit und Burudhaltung wurden gegenseitig für Mangel an





Dr. Marimilian Ritter von Lingg, Bijchof von Augsburg. Bigerenaphie t.:: Gebit Martin, Gut R. Regler in Augeburg.)

Mugsburg: Das guggerhaus.

"Es war nur ein Strobjener," jagte fie gu fich; "batte er mich geliebt, wie ich ihn liebe, er wurde mich nicht jo fchnell

bearoben

aufgegeben haben," Aber so unglidlid sie sich auch fühlen mochte, sie war es weniger als Ernesta. Der Triumph, den biefe geseiert. der überraichende Erfolg, den ihre Intrique gehabt, fic waren teuer erfauft. Gie hafte, fie verabidjeute fich. Die Bitterfeit gegen die Rivalin, gegen Bilbelm, mar in dem Befühl der Rene untergegangen, bas ihr Berg erfüllte.

Rojas bleiche Wangen, ber tiefe, ftille Schmerg, ber aus ibren Augen blidte, fie maren ein beitandiger Bormurf für

D, hatte fie ungeschen maden tonnen, mas fie getan, hätten die brennenden Tränen, die fie des Rachts vergoß, es auslöschen können! Aber war es nicht möglich, gut zu machen, mas fie perbrochen, bas Band, bas fie heimtlidifch mit giftigem Bahn gernagt, wieder ju fnübfen, ohne ibre Schuld gu gesteben, ohne den Abgrund ihres eitlen, leidenidigitlidieit, eggiftifden Bergens gu enthüllen, obne fich ber Eitteriten Beidamung preiszugeben?

Dit und lang fann fie barüber nad, und taufend Plane freusten fich in ihrem Moof, ohne dan fie zu einem Entichluft

gefommen ware, 3mmer baumten fich wieder ih Stola, ihre gefrantte Gitel. feit, ihre niedrigen Leidenidoften bagegen auf.

Der Spatherbit mar gefonimen. Trangen fpannte Dichter Rebel feinen grauen Schleier vom Simmel gur Erde. Es mar, als feien die Berge, ja die Baumwipfel des Gartens ploglich meggejegt worden.

Die beiden Madden faken in Erneitas Rimmer, beibe waren mit Sandarbeit beichaftigt; aber mabrend Roja unabläffig tätig war, lich Erneita ibre Berlenftiderei miftig auf dem Ediofie rugen und ichaute traumerijch in Das graue Rebelmeer.

Mandmal fandte fie aud einen icheuen Blid nach der fillen Gefährtin, die heute un. | burg icon wieder jo erftartt, daß es den beuteluftigen Ungewöhnlich bleich und leidend ausjah. Die ichwere Laft auf Erneftas Bergen briidte ichwerer

noch als fonit. Die alte, freilidt wohl egoiftifche Buneigung 3u Roja war wieder erwacht, und das Schuldbewigftein verlieb im Umgang mit ihr dem Mädden eine ungewohnte Beichheit, ja fajt Temut.

Roja batte fich feitbem mehr als jonft gu ber Befpielin bingezogen gefühlt. Beit entiernt, ben Bujammenhang gu ahnen, ichrieb fie Erneitas verandertes Benehmen gartlicher Teilnahme gu. Gie begegnete ihr darum audy mit großerer Anniafeit, und bies permebrte die Gemiffensqual ber faliden

"Bie, wenn ich, wenn ich felbst das zerriffene Band wieder zu fnipfen fuchte?" jagte Ernesta zu fich. "Jalls es mir gelange, würde mich der Gedanke erfreuen, daß ihr Blud mein Werf ift, und fie muften mir dantbar fein. 30 wenn ich ihre Bereinigung berbeiführen fonnte, murbe ich -Raide Edritte nabten fich aufen und Erneftas Ideen.

gang mar geritort. Bie Berlen von einem gerriffenen Gaben rollten ibre Gebanten auseinanber. Bebt podice es an die Ture, jest öffnete fie fich und Bil

beim trat ein.

(Bertierung felat.)

Zum 57. deutschen Katholikentaa in Auasbura. (21. bis 25. August 1910).

(Mit Abbilbungen.)

n Angeburg, ber in ber ichmabifden Sochebene gwifden 2 ged) und Bertad) gelegenen Sauptftadt bes banerifden Regierungsbegirfs Schwaben, wird in der Beit vom 21. Dis 25. August 1910 die 57. Generalversammlung der Ratholifen Dentichlande ihre Tagung abhalten. Bum erften Male feit bem Beiteben diefer alljährlich wiederfehrenden groß. artigen Beranftaltungen bat das altberühmte Augeburg Die hobe Ehre, die Zeilnehmer in feinen Mauern beherbergen Bu durfen, und es hat mit ftolger Freude alle Borbereitungen getroffen, um fich biefer feltenen Ausgeichnung murbig gu erweifen.

Es ift ein an alten geschichtlichen Erinnerungen reicher Boden, den die Befucher Mugeburge betreten. Schon im Sabre 14 por Chriftus grundeten die Romer am Bujammenfluffe ber Bertach und bes Ledjes eine Nieberlaffung, welche dem Raifer Augustus gu Ehren Augusta Vindelicorum genannt wurde, Edjon frühe fam - vielleicht durch romifche Soldaten - . das Chriftentum in diefe Gegend und gu Infong Des pierten Sahrbunderte fand fich bier eine fleine Gemeinde mit mehreren Prieftern, an beren Spige ein Biidof Nargiffus ftand, Un-

ter ber diofletianiichen Berfolgung erlitten die heiligen Mira mit ihren drei Dag. den und noch fünfundzwan-Glaubenegenoffen in Augeburg ben Marinrertod.

Die Stürme der Bolferwanderung bereiteten der römiiden und ber driftlichen Berrlichfeit ein jabes Ende, aber die Piditiafeit ber Lage. nicht weit bon den Alpen paffen und ber Bafferftrafe der Donau ließ aus den Ruinen bald neues Leben entiteben, jo bag unter Rari dem (Großen (768-814) die Stadt icon wieder eine gewifie Bedeutung fich crdeutiden Stadte faum noch genannt wurden, mar Ange-



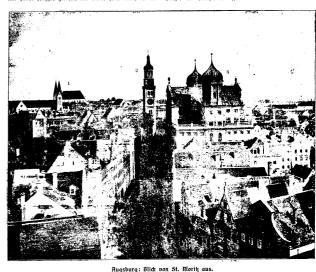
Bie das Burgertum an Selbständigkeit gewann, jo nuches auch das Anjehen der Stadt nach aufen, das Hand-werk blühte und vor allem sind es die Gold- und Silberichmiede, welche ichon im 13. und 14. Jahrhundert die föli-lichten Arbeiten liefern. And die Weber erringen fich nach und nach eine machtvolle Stellung und machens hervorragende Geichlecht ift aus ihnen entiproffen, bas bedeutenbite berfelben ist das der "Bugger", das heute noch als Fürsten-haus in Aussburg blübt. Der Neichtum der Fugger und der Belfer, eines andern hochangejehenen Beidlechte, murde geradem ierichwörtlich und es ift Tatiache, daß ein Sugger eine große Schuldverichreibung gaifer Karl V. ins lodernbe Raminieuer geworfen bat, und bag diefer Raifer burch bes Bungere Beld auf ben Ebren gefommen war und nur

burd bie Unterftutung ber reichen Augeburger feine Rriege I meigerte Ruther bem papitlichen Legaten Cajetan gegenüber führen fonnte.

Eine natürliche Golge Diefes Reichtums mar es, bag große Berfe ber Barmbergigfeit und gemeinnutige Stiftungen geichaffen murben, welche beute noch jegenoreich wirfen. Gine Stiftung wie die Buggerei in Angeburg befitt aus alter Beit feine Stadt der Belt - es ift eine Stadt in ber Stadt und bejteht aus 53 Saufern mit 106 Wohnungen, 6 Strafen, 4 Toren, einer Rirde und einem Bierbrunnen. Gie murbe im Jahre 1519 durch die Gebriider Ulrich, Georg und Satob Sugger geitifter und bilder bente burch ihr un. burge, bas Durcheinanderipiel von allen und uralten Er-

den geforderten Biderruf. Auf dem Reichstag 1530 murde bon ben protestantifden gurften und Standen in der bijdoflichen Bfalg die Angeburgijche Konfession bor Raijer und Reich verlefen. Auch der Augsburger Religionsfrieden mird hier 1555 geichloffen,

Die große biitorijde und fünftlerijde Bergangenheit hat ber Stadt bentlich ihren Stempel aufgedrudt und für Rünftler und Runftfreunde liegt in ber Bermifchung bon Altem und Neugeitlichem der Sauptangiehungspunft Mugs-



1. Dom. 2. Derlachturm. 3. Rathaus mit goldenem Saal, in dem das Sefteffen des Katholikentages ftattfindet.

verandertes Bild eine feltene Sebenswürdigfeit fur jeden | innerungen und Denfmalern mit modernem Leben gewährt Greniden. Die 106 Bohnungen werden gu einer Sahresmiete von 4 Marf an fatholijde Arme vermietet.

Bene Beit war auch fur die fünftlerifde Entwidlung Angeburge Die Blütezeit; Damale war die Angeburger Bracht ipridimortlid und bas Runftleben erreichte eine achtunggebietende Bobe; man braucht nur die Ramen Sans Belbein (1524) und Sans Burgfmair gu nennen.

Bie die Stadt Angsburg an allen Beltereigniffen leb-batten Anteil nabm, fo geichach dies auch in den Tagen der Reformation. Die wichtigften Berbandlungen Diefer Beit murben bier gepilogen. Auf bem Neichetag von 1515 ver-

dem Bejuder einen gang eigentümlichen Reig. Große öffentliche Bauten (Rathaus mit goldenem Caal,

Benghaus bon Glias Goll), herrliche Figurenbrunnen bom Unde des 16, Sahrhunderts, prunfvolle alte Rirden mit bebeutenben Munftidianen, intereffante alte Batrigier-Baufer, maleriiche Strafenwinfel, Tore und Balle vereinigen fich mit großen Blagen, prachtigen Alleen und modernen Etrapengugen gu einem abmedislungereichen Stadtbilbe.

Beionderes Intereffe erwedt das Suggerhaus in der Marinilianitrage, Das von den Guriten Gugger bon Babennaufen bewohnt mirb. Ge ift mit Greefen von &. Bagner